

DEPLOYMENT GUIDE



VERSION 8

Prism Deploy-Verteilungsanleitung, herausgegeben im Juli 2007

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder Schreibfehler enthalten. Bei regelmäßigen Überprüfungen vorgenommene Änderungen an den Informationen in diesem Dokument werden in die jeweils nachfolgenden Ausgaben übernommen. New Boundary Technologies kann jederzeit Verbesserungen und/oder Änderungen an den Produkten und/oder Programmen vornehmen, die in dieser Publikation beschrieben werden.

Copyright © 2001- 2007 New Boundary Technologies, Inc.

Alle Rechte vorbehalten.

Diese Anleitung und die darin beschriebene Software dürfen nur in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Lizenzvertrags verwendet bzw. kopiert werden, dem Sie bei der Prism Suite-Installation zustimmen müssen und der im Lieferumfang des Produkts enthalten ist.

Marken

Für diese Anleitung gelten die folgenden Markenhinweise:

NEW BOUNDARY TECHNOLOGIES, das New Boundary Technologies-Logo, Prism Deploy und das Prism Deploy-Logo sind eingetragene Marken von New Boundary Technologies, Inc.

LANOVATION, Prism Suite, Prism Patch Manager und Prism Asset Manager sind Marken von New Boundary Technologies, Inc.

Smart Update ist eine Marke von New Boundary Technologies, Inc.

Express Inventory-Technologien: Copyright ©Express Metrix, LLC 2007

Microsoft und Active Directory sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Windows, Windows NT, Windows 2000 und Windows XP sind Marken der Microsoft Corporation.

Alle anderen Produkte und Unternehmen sind Marken der jeweiligen Unternehmen.

Patent

Prism Suite ist durch die US-Patentnummer 6,564,369 geschützt.

Zusätzliche Hinweise

Wenn nicht anders angegeben, sind alle Namen von Unternehmen, Produkten und Personen in diesem Dokument Bestandteil frei erfundener Szenarien, die ausschließlich zur Dokumentation der Verwendung des Produkts dienen.



New Boundary Technologies, Inc.
1300 Godward Street N.E. Suite 3100
Minneapolis, MN 55413, USA

Telefon (gebührenfrei): 800-747-4487

Telefon: +1-612-379-3805

Fax: +1-612-378-3818

URL: www.newboundary.com

27.7.2005

Inhaltsverzeichnis

Software mit Prism Deploy verteilen	1
Überblick über Channel-Tasks	1
Registerkarte "Tasks"	2
Registerkarte "Mitglieder" (Registerkarte "Tasks")	3
Registerkarte "Zuordnungen" (Registerkarte "Tasks")	4
Registerkarte "Alle Ziele" (Registerkarte "Tasks")	5
Tasks hinzufügen	6
Tasks gruppieren.....	7
Tasks für die Installation zuordnen und planen	8
Einem Computer oder einer Gruppe einen Task zuordnen	8
Task-Installation planen.....	8
Uhrzeit und Datum der Task-Installation festlegen.....	8
Dialogfeld "Task planen"	9
Dialogfeld "Task planen" (Beginn der Verteilung)	10
Sich wiederholenden Task planen.....	12
Zeitplan für einen Task ändern	12
Zeitplan ändern, bevor ein Task installiert wird	12
Zeitplan für einen Teil der zugeordneten Ziele ändern	13
Task neu installieren oder reparieren	13
Dialogfeld "Task planen" (Neuinstallation des Tasks).....	14
Task neu installieren.....	15
Task für Computer neu installieren, die ihn nicht erhalten haben	15
Reparierten Task neu installieren.....	16
Task-Eigenschaften	17
Task-Datei bearbeiten	17
Speicherort oder Namen eines Tasks ändern	17
Registerkarte "Allgemein" (Dialogfeld "Task-Eigenschaften")	18
Registerkarte "Task" (Dialogfeld "Task-Eigenschaften")	20
Registerkarte "Ausführung" (Dialogfeld "Task-Eigenschaften")	21
Registerkarte "Deinstallieren" (Dialogfeld "Task-Eigenschaften")	24
Registerkarte "Zuordnungen" (Dialogfeld "Task-Eigenschaften")	25
Ziele und Tasks deaktivieren oder löschen	27
Tasks vorübergehend deaktivieren	27
Installation eines Tasks vorübergehend unterbrechen	27
Installation auf einem Computer vorübergehend verhindern	27
Task aus dem Zeitplan nehmen	28
Task permanent aus einem Channel entfernen.....	28

Änderungen mit Deploy deinstallieren	30
Prism-Datei deinstallieren	30
Skript oder Befehl deinstallieren	30
Skripts für Prism Deploy-Tasks erstellen	33
Befehlszeilenoptionen verwenden.....	33
Anmerkungen zur Befehlssyntax.....	34
Befehlszeilenvariablen	35
Befehlszeilenfehler	36
Befehlszeilen und Optionen	37
/DefineLogFile	37
/DefineRulesFile	37
/EditFile.....	37
/ExitError.....	38
/ExitScript.....	38
/FindChanges	39
/InstallPackage	39
/MessageError	39
/OverwriteFiles.....	40
/PlayScript.....	40
/PrintFile.....	40
/Run	41
/ScriptVer	41
/Set <Variable>	41
/TakePicture.....	41
/UninstallPackage	42
Befehlszeilenoptionen für selbstinstallierende Prism-Datei.....	42
Skriptanweisungen.....	45
elseif [not] [exists] <Name1> [<Operator> <Name2>].....	45
else	46
endif	46
if [not] [exists] <Name1> [<Operator> <Name2>]	46
rem.....	46
Beispielskript.....	46
Index	49

Software mit Prism Deploy verteilen

Mit Prism Deploy können Sie Software und administrative Tasks auf mehrere Computer gleichzeitig verteilen, auf jeden Standort in der Welt und unabhängig vom Task. Ob Sie ein Software-Paket verteilen oder eine alltägliche und andernfalls manuelle Änderung durchführen müssen (z. B. unternehmensweit Systemaktualisierungen versenden) – diese Aufgaben werden durch Deploy automatisiert. Sie können auch nicht genehmigte Software von Computern löschen und selbst Sicherheitsberechtigungen für einen Registrierungsschlüssel oder eine Datei aktualisieren, ohne je eine Workstation oder einen Server aufsuchen zu müssen. Der größte Vorteil ist allerdings, dass die Installation von Software durch Deploy zuverlässiger als mit jedem anderen derzeit verfügbaren Tool erfolgt. Die Problembehebung an Computern vor Ort nach der Verteilung gehört der Vergangenheit an.

Mit Deploy können Sie sicherstellen, dass Computer über die erforderlichen Software- und Korrekturprogramme verfügen. Statt eine zeitaufwendige Bestandsprüfung durchzuführen, um zu bestimmen, auf welchen Computern die Anwendung benötigt wird, erstellen Sie einfach ein Paket und geben Sie Deploy das Profil der Computer, die diese Anwendung benötigen. Alles andere wird von Deploy erledigt. Wenn die Einrichtung eines Computers an das Profil angepasst oder dem Netzwerk ein Computer hinzugefügt wird, der mit der entsprechenden Beschreibung übereinstimmt, erhält er automatisch die benötigte Software, ohne dass Sie etwas unternehmen müssen.

Überblick über Channel-Tasks

Tasks sind die Prism-Dateien, Skripts und Befehle, die Sie auf Zielcomputern installieren bzw. ausführen möchten. Ziehen Sie den Task nach dem Einrichten im Channel auf einen Computer bzw. auf eine Gruppe von Computern. Für die Installation eines Tasks muss der Benutzer weder angemeldet sein noch etwas von den Änderungen wissen.

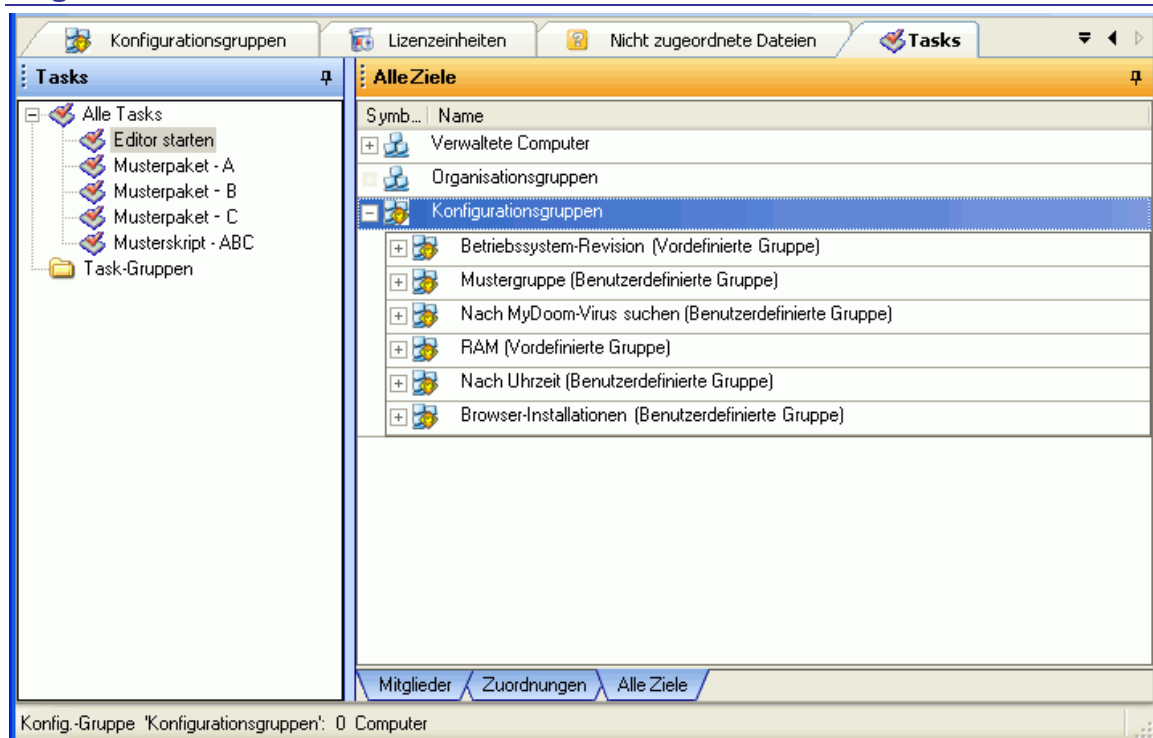
Es gibt drei Haupttypen von Tasks:

- **Paket:** Mit dem Task werden Prism-Dateien installiert, die Software, Aktualisierungen, zu löschende Elemente oder andere Systemänderungen enthalten.
- **Befehl:** Der Task führt einen Befehl oder eine Befehlsdatei aus. Dieser Task-Typ ist sehr vielseitig und ermöglicht es Ihnen, jede Art von Befehl (auch von Drittanbietern) auszuführen, der auf dem Zielcomputer unterstützt wird, sei es ein Befehl, eine Internet-Adresse oder der Name einer Skriptdatei.

Damit ein Prism-Befehl verwendet werden kann, fügen Sie ihn in ein Prism-Skript ein und wählen Sie als Task-Typ **Skript**.

- **Skript:** Der Task spielt ein Prism-Skript (.PTS) ab. Ein Skript eignet sich zum Installieren mehrerer Prism-Dateien, die der Reihenfolge nach installiert werden müssen.

Registerkarte "Tasks"



Auf der Registerkarte werden alle im Channel verfügbaren Tasks aufgeführt, die für die Verteilung von Änderungen an verwaltete Computer genutzt werden können. In der Strukturansicht können Sie Tasks per Drag & Drop verteilen oder auf der Basis von Prism-Dateien, Skripten oder Befehlen neue Tasks erstellen.

Zur besseren Verwaltung der Tasks können Sie Tasks, die ähnlichen oder miteinander in Beziehung stehenden Zwecken dienen, in Task-Gruppen zusammenfassen. Ziehen Sie die Tasks einfach in die entsprechende Gruppe, um sie zuzuordnen. Tasks werden immer in der Unterstruktur **Tasks** aufgeführt, erscheinen jetzt aber auch in einer oder mehreren Gruppe(en).

Diese Registerkarte steht in der Strukturansicht auf der linken Seite des Hauptfensters der Konsole zur Verfügung.

Befehle im Kontextmenü für "Alle Tasks"

- **Task erstellen:** Fügen Sie dem Channel einen Task hinzu und geben Sie die Datei oder den Befehl an, die bzw. der ausgeführt werden soll, wenn der Task installiert wird.

Befehle im Kontextmenü für Tasks

Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf einen Task klicken, öffnet sich ein Kontextmenü mit den folgenden Befehlen:

- **Task zuordnen:** Ermöglicht die Auswahl der Ziele, die den jeweiligen Task erhalten sollen. Prism Deploy zeigt alle verwalteten Computer und Gruppen im Channel an.
- **Task löschen:** Entfernt den jeweiligen Task aus dem Channel. Mit dieser Option werden keine Änderungen deinstalliert, die an diesem Task bereits vorgenommen wurden.
- **Zeitplan:** Ermöglicht das Ändern des Zeitplans für die Task-Verteilung.
- **Paketeditor:** Diese Optionen stehen nur beim Task-Typ **Paket** zur Verfügung. Öffnet die Paketdatei im Editor, falls der Editor auf demselben Computer wie die Konsole installiert ist.

- **Berichte:** Ermöglicht die Auswahl eines Verteilungsberichts.
- **Task-Eigenschaften:** Zeigt die Eigenschaften des Tasks an. (Siehe "Registerkarte 'Allgemein' (Dialogfeld 'Task-Eigenschaften')".)

Hinweis: Diese Optionen stehen immer zur Verfügung, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf einen Task klicken, unabhängig davon, auf welcher Registerkarte sich der Task gerade befindet. Das heißt, dass das Kontextmenü für Tasks auf der Registerkarte **Verwaltet | Alle Tasks** genauso aussieht.

Befehle im Kontextmenü für Tasks, die bereits geplant sind

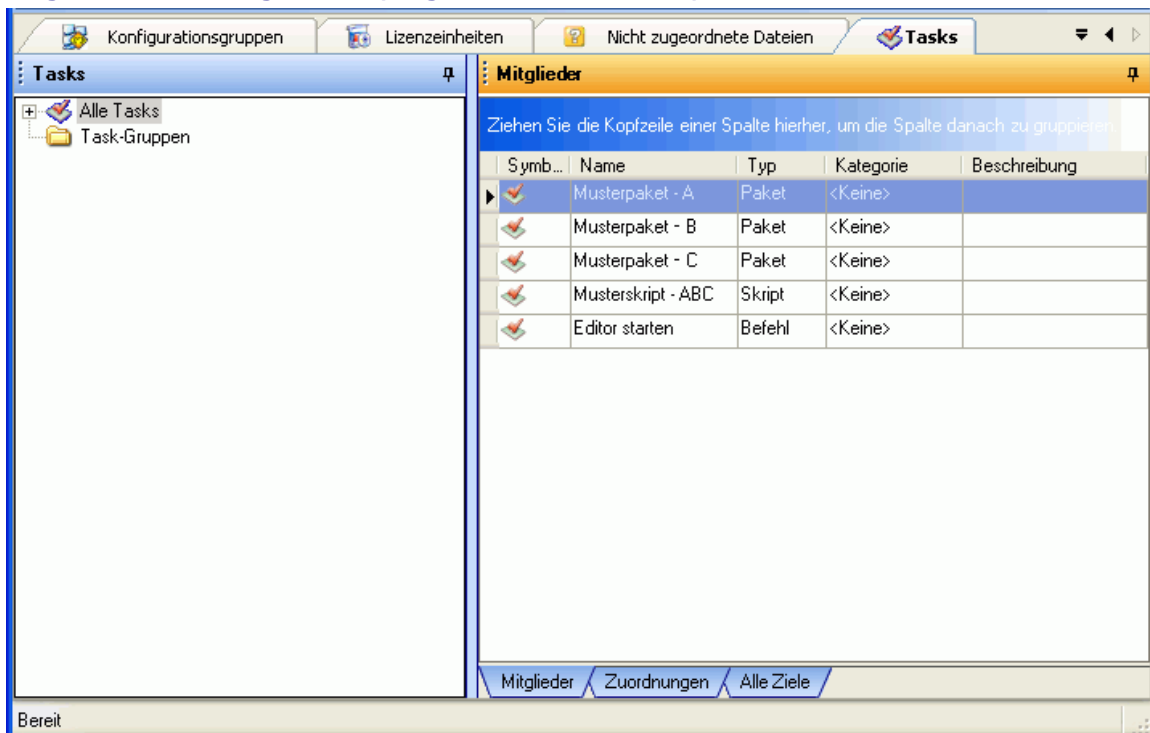
Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf einen Task klicken, der bereits für die Verteilung geplant ist, öffnet sich ein Kontextmenü mit den folgenden Befehlen:

- **Zeitplan:** Ermöglicht das Ändern des Zeitplans für die Task-Verteilung.
- **Neu installieren:** Installiert den Task auf den Computern neu, auf denen er bereits installiert wurde. *Siehe "Task neu installieren oder reparieren".*

Befehle im Kontextmenü für "Task-Gruppen"

- **Gruppe erstellen:** Ermöglicht das Erstellen einer neuen Organisationsgruppe auf der Registerkarte **Tasks**. Nachdem Sie die Gruppe erstellt haben, können Sie ihr Tasks zuordnen, indem Sie Tasks aus der Detailansicht auf die jeweilige Gruppe in der Strukturansicht ziehen. Auf diese Weise lassen sich Tasks mit ähnlichen oder miteinander in Beziehung stehenden Funktionen in Gruppen zusammenfassen.

Registerkarte "Mitglieder" (Registerkarte "Tasks")



Auf der Registerkarte **Mitglieder** werden ausführliche Informationen zu den Tasks in der Unterstruktur oder Gruppe angezeigt, die in der Strukturansicht markiert ist.

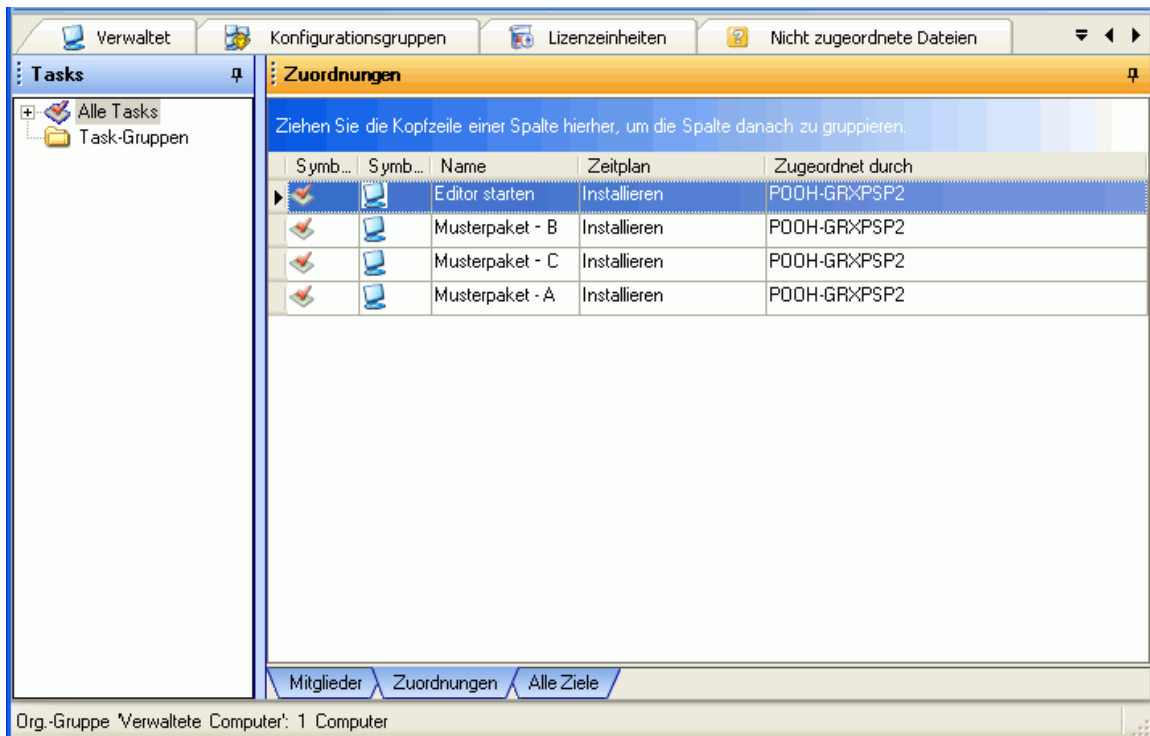
Diese Registerkarte steht in der Detailansicht zur Verfügung, wenn Sie in der Strukturansicht die Registerkarte **Tasks** geöffnet haben.

Befehle im Kontextmenü für Tasks

Wenn Sie in der Detailansicht mit der rechten Maustaste auf einen Task klicken, öffnet sich ein Kontextmenü mit den folgenden Befehlen:

- **Task zuordnen:** Ermöglicht die Auswahl der Ziele, die den jeweiligen Task erhalten sollen. Prism Deploy zeigt alle verwalteten Computer und Gruppen im Channel an.
- **Task löschen:** Entfernt den jeweiligen Task aus dem Channel.
Mit dieser Option werden keine Änderungen deinstalliert, die an diesem Task bereits vorgenommen wurden.
- **Zeitplan:** Ermöglicht das Ändern des Zeitplans für die Task-Verteilung.
- **Neu installieren:** Installiert den Task auf den Computern neu, auf denen er bereits installiert wurde. Siehe *"Task neu installieren oder reparieren"*.
- **Eigenschaften:** Zeigt die Eigenschaften des Tasks an. (Siehe *"Registerkarte 'Allgemein' (Dialogfeld 'Task-Eigenschaften')"*).

Registerkarte "Zuordnungen" (Registerkarte "Tasks")



Auf der Registerkarte **Zuordnungen** werden ausführliche Informationen zu den Zuordnungen für den jeweils ausgewählten Task angezeigt. Diese Angaben umfassen den Installationsplan, den Status und das Ziel, dem der Task ursprünglich zugeordnet war.

Diese Registerkarte steht in der Detailansicht zur Verfügung, wenn Sie in der Strukturansicht die Registerkarte **Tasks** oder **Verwaltet** geöffnet haben.

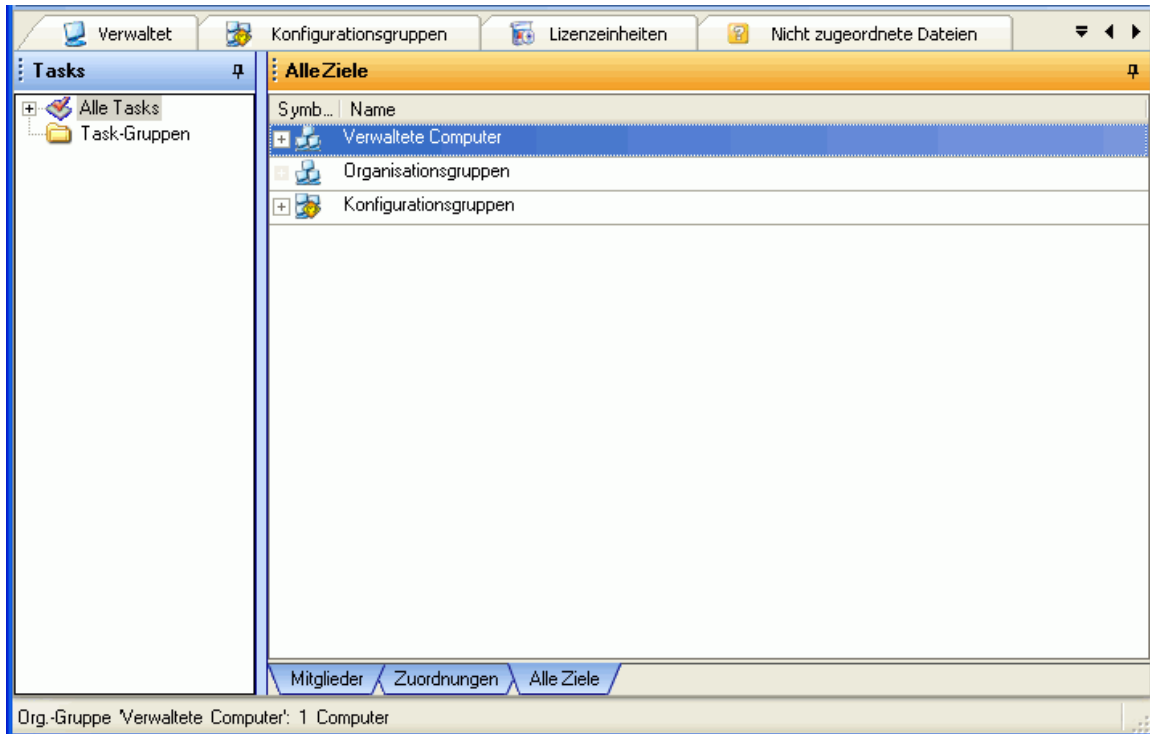
Befehle im Kontextmenü für Tasks

Wenn Sie in der Detailansicht mit der rechten Maustaste auf einen Task klicken, öffnet sich ein Kontextmenü mit den folgenden Befehlen:

- **Zeitplan:** Ermöglicht das Ändern des Zeitplans für die Task-Verteilung.
- **Neu installieren:** Installiert den Task auf den Computern neu, auf denen er bereits installiert wurde. Siehe *"Task neu installieren oder reparieren"*.

- **Task-Zuordnung löschen:** Entfernt die Zuordnung dieses Tasks vom aktuellen Ziel. Mit dieser Option werden keine Änderungen entfernt, die zuvor installiert wurden. Sie sorgt lediglich dafür, dass dieser Task zukünftig auf den ausgewählten Zielen installiert wird.

Registerkarte "Alle Ziele" (Registerkarte "Tasks")



Auf dieser Registerkarte werden alle verwalteten Computer und Gruppen im Channel aufgelistet. Mithilfe dieser Liste können Sie Tasks verteilen, indem Sie sie einfach aus der Strukturansicht auf ein Ziel auf dieser Registerkarte ziehen.

Diese Registerkarte steht in der Detailansicht zur Verfügung, wenn Sie in der Strukturansicht die Registerkarte **Tasks** geöffnet haben.


Befehle im Kontextmenü für Computer oder Gruppen

Wenn Sie in der Detailansicht mit der rechten Maustaste auf einen Computer klicken, öffnet sich ein Kontextmenü mit den folgenden Befehlen:

- **Task zuordnen:** Ordnet den markierten Task diesem Computer oder dieser Gruppe zu und ermöglicht das Planen der Installation.
- **Bestandsprüfung starten:** Wenn Asset Manager installiert ist, wird eine Bestandsprüfung des ausgewählten Computers bzw. der ausgewählten Gruppe gestartet, bei der sowohl dessen bzw. deren Hardware-Ausstattung als auch die installierten Anwendungen erfasst werden.
- **Berichte:** Ermöglicht die Auswahl des zu erstellenden Berichts.

Tasks hinzufügen

So wird ein neuer Task einem Channel hinzugefügt bzw. eingerichtet:

1. Klicken Sie auf der Registerkarte **Tasks** mit der rechten Maustaste auf **Alle Tasks** und wählen Sie im Kontextmenü den Befehl **Task erstellen**.
2. Wählen Sie im Dialogfeld **Neuer Task** den entsprechenden Typ für den Task aus, den Sie erstellen möchten. Klicken Sie auf **Weiter**.
3. Das nächste Dialogfeld ist von der Art des einzurichtenden Tasks abhängig. Geben Sie in diesem Dialogfeld Namen und Speicherort der Datei für den Task bzw. den Befehl ein. Es folgen ausführliche Angaben für jeden Task-Typ:
 - **Paket:** Geben Sie im Dialogfeld **Neues Taskpaket** die entsprechende Datei an.
 - **Skript:** Geben Sie im Dialogfeld **Neues Task-Skript** die entsprechende Skriptdatei an.
 - **Befehl:** Führen Sie im Dialogfeld **Neuer Task-Befehl** *einen* der folgenden Schritte aus:
 - Geben Sie den Befehl direkt in das Textfeld ein.
 - Geben Sie den URL für eine Webseite ein, die der Task aufrufen soll.
 - Geben Sie den Speicherort einer Befehlsdatei ein oder klicken Sie auf  und navigieren Sie zum Speicherort der Datei.

Hinweis: Die für den zu installierenden Task benötigten Dateien müssen sich nicht auf demselben Computer befinden wie der Channel-Server; sie können sich an einem beliebigen Ort befinden, auf den alle Zielcomputer jederzeit zugreifen können. Allerdings muss der Speicherort der Datei aus der Sicht des Zielcomputers angegeben werden. Geben Sie den Speicherort in einem der folgenden Formate über dieses Dialogfeld ein:

- Laufwerkszuordnung (z. B.: F:\tasks\EigenerBefehl.exe)
- UNC-Pfad (z. B. \\server1\tasks\EigenerBefehl.exe)
- Internet-Adresse (z. B. http://www.EigeneFirma.com/EigenerBefehl.exe)

Deploy unterstützt auch die Verwendung von Umgebungsvariablen am Speicherort. Benutzen Sie zum Beispiel eine Variable für den Home-Server \\%server%, wenn Sie Benutzern an verschiedenen Standorten einen Task zur Verfügung stellen und jeder Standort über einen Server verfügt.

4. Wenn Sie im vorhergehenden Dialogfeld einen Speicherort für die Task-Datei angegeben haben, der nicht für alle Zielcomputer zutreffend ist, zeigt Deploy ein Dialogfeld mit der Frage an, ob Sie einen anderen Speicherort angeben möchten.

Hinweis: Die für den zu installierenden Task benötigten Dateien müssen sich nicht auf demselben Computer befinden wie der Channel-Server; sie können sich an einem beliebigen Ort befinden, auf den alle Zielcomputer jederzeit zugreifen können. Allerdings muss der Speicherort der Datei aus der Sicht des Zielcomputers angegeben werden.

5. Geben Sie im Dialogfeld **Neuer Task:** **Geben Sie den Namen des neuen Tasks ein** einen Namen für den Task ein. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

Der Task wird dem Channel hinzugefügt und kann nun Zielcomputern oder Gruppen zugeordnet werden.

Tasks gruppieren

Das Gruppieren von Tasks in Task-Gruppen hilft Ihnen bei der Verwaltung der Tasks entsprechend ihrer Funktion oder Ähnlichkeit. Task-Gruppen werden von Ihnen erstellt und mit Einträgen versehen. Sie können Tasks daher nach beliebigen Kriterien gruppieren.

So erstellen Sie eine Task-Gruppe:

1. Klicken Sie in der Strukturansicht mit der rechten Maustaste auf die Registerkarte **Tasks**.
2. Wählen Sie im Kontextmenü den Befehl **Gruppe erstellen**.
3. Geben Sie im Dialogfeld **Gruppenname** einen Namen für die Gruppe ein. Klicken Sie auf **OK**.
4. Beginnen Sie, der Gruppe Tasks zuzuweisen. Ziehen Sie die Tasks dazu aus der Liste der Tasks in der Detailansicht auf die jeweilige Gruppe.

Tasks für die Installation zuordnen und planen

Mit Deploy-Tasks können Sie auf Zielcomputern schnell und einfach Software installieren, Befehle ausführen und Skripts abspielen. Nach dem Einrichten eines Tasks, der zu verteilende Software, Dateien bzw. Änderungen enthält, ordnen Sie den Task einem Computer oder einer Gruppe zu, wählen einen Installationstyp (einmal, wiederholt oder deinstallieren) und legen anschließend den Zeitpunkt für die Installation fest.

Wenn Sie z. B. einen Task auf ein Ziel (Computer oder Gruppe) im Channel ziehen, erscheint in Deploy das Dialogfeld **Task planen** und leitet Sie durch die Installationsoptionen. Zur sofortigen Installation brauchen Sie den Task nur mit der Maus auf das Ziel zu ziehen und auf jeder Seite des Dialogfelds **Task planen** den jeweiligen Standardwert zu akzeptieren. Wenn Sie eine zukünftige Installation planen möchten, können Sie in Deploy eine Uhrzeit, ein Datum und einen Referenzpunkt für den Terminplan eingeben. Sie können auch eine Option wählen, mit der ein Computer aktiviert wird, um einen Task zu installieren.

Einem Computer oder einer Gruppe einen Task zuordnen

Einen Task einem Ziel zuzuordnen ist der erste Schritt zum Installieren von Prism-Dateien auf Zielcomputern mit Deploy, sei es direkt oder über eine Gruppe. Deploy bietet mehrere Methoden für das Zuordnen von Tasks. Folgende Methoden können angewendet werden:

- Markieren Sie den Task und ziehen Sie ihn auf einen Computer oder eine Gruppe in der Detailansicht.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Task und wählen Sie im Kontextmenü **Task zuordnen**.
- Markieren Sie den Namen eines Tasks oder Ziels und wählen Sie **Verteilung | Task zuordnen**.

Task-Installation planen

Nachdem ein Task einem Computer oder einer Gruppe zugeordnet wurde, öffnet Deploy das Dialogfeld **Task planen**, das Sie beim Planen der Installation und beim Einrichten weiterer Optionen begleitet. (Siehe "*Uhrzeit und Datum der Task-Installation festlegen*".)

Uhrzeit und Datum der Task-Installation festlegen

Wenn Sie einem Computer oder einer Gruppe einen Task zuordnen, führt Deploy Sie durch die zeitliche Planung der Installation und die Auswahl weiterer Optionen. Die Zeitplan-Optionen umfassen eine Vielzahl von Situationen, wie die Planung sich wiederholender Tasks und die Neu-Installation eines Tasks nach einer erfolglosen Installation. Sie können einfach die Standardeinstellungen akzeptieren, damit der Task so bald wie möglich installiert wird, oder Sie können die Installation für eine günstigere Tageszeit einplanen, falls die Tasks die normalen Arbeitsabläufe stören.

1. Ordnen Sie den Task einem Computer oder einer Gruppe zu.
(Siehe "*Tasks für die Installation zuordnen und planen*".)
2. Wählen Sie im Dialogfeld **Task planen** im Bereich **Task-Typ** die Option **Task einmal installieren**. Klicken Sie dann auf **Weiter**.
3. Richten Sie im Dialogfeld **Task planen: Geben Sie an, wann die Verteilung beginnen soll** einen Zeitplan für die Installation ein.
4. Wenn Sie **Start der Ausführung** wählen, können Sie Datum, Uhrzeit und Bezugspunkt für die Installation eingeben. Andernfalls fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Hinweis: Damit die Installation zum geplanten Zeitpunkt erfolgen kann, muss der Zielcomputer mit dem Channel-Server verbunden sein. Wenn Sie z. B. die Installation eines Tasks auf einem Laptop-Computer einplanen, der nur gelegentlich mit dem Netzwerk verbunden ist, wird der Task nach der geplanten Zeit installiert, sobald der Laptop wieder mit dem Netzwerk verbunden wird.

5. Wenn Sie die Installation eines Tasks nach Geschäftsschluss planen, wenn Computer möglicherweise ausgeschaltet sind, markieren Sie das Kontrollkästchen zur Aktivierung über das LAN.
6. Klicken Sie auf **Fertig stellen**, damit der Task verteilt wird.

Der Channel installiert den Task zur von Ihnen festgelegten Zeit auf den Zielcomputern. Die Ergebnisse der Installation werden in den Verteilungsberichten aufgeführt.

Dialogfeld "Task planen"



Geben Sie im Dialogfeld **Task planen** ein, ob der Task einmal installiert, wiederholt installiert, neu installiert oder deinstalliert werden soll. Das Dialogfeld **Task planen** erscheint, wenn Sie einem Computer, einer Gruppe oder mehreren Zielen einen Task zuordnen.

Installationsoption wählen

Mithilfe der Optionen unter **Task-Typ** können Sie einen neuen Task installieren, einen sich wiederholenden Task planen, einen bereits installierten Task neu installieren oder einen Task deinstallieren:

- **Task einmal installieren:** Den Task auf einem oder mehreren gekennzeichneten Zielen einmal installieren oder ausführen.
- **Task wiederholt installieren:** Einen sich wiederholenden Task einrichten, der einmal installiert, dann nach einem angegebenen Intervall oder jedes Mal, wenn ein angegebenes Ereignis auftritt, neu installiert wird.
- **Task neu installieren:** Die Installation des Tasks auf einem oder mehreren Zielen wiederholen. Verwenden Sie diese Option, um eine aktualisierte Version des Tasks zu installieren oder wenn der Task bei einem früheren Versuch nicht erfolgreich installiert oder ausgeführt wurde.

- **Task deinstallieren:** Alle Änderungen deinstallieren, die mit dem Task auf einem oder mehreren Zielcomputern vorgenommen wurden. Wenn der Task mehrfach installiert wurde, werden die in allen Installationen vorgenommenen Änderungen entfernt.

Mit dieser Option werden alle Änderungen entfernt, die mit einer durch diesen Task installierten Prism-Datei gemacht wurden, selbst wenn die Prism-Datei mehrfach installiert wurde. Zur Umkehrung eines Skripts oder Befehls müssen Sie eine Datei erstellen, die die Befehle umkehrt.

Hinweis: Zum Deinstallieren oder Umkehren eines Skripts oder Befehls müssen Sie eine Datei erstellen, die die Befehle rückgängig macht.

Dialogfeld "Task planen" (Beginn der Verteilung)

Legen Sie im Dialogfeld **Task planen: Geben Sie an, wann die Verteilung beginnen soll** fest, wann der Task installiert oder neu installiert werden soll (sofort oder zu einem bestimmten Zeitpunkt). Wenn Sie mit der Installation zu einem bestimmten Zeitpunkt beginnen, können Sie auch einen Bezugspunkt für die Startzeit wählen. Dieser Zeitplan kann jederzeit vor der Installation des Tasks geändert werden.

Das Dialogfeld **Verteilung beginnen** wird geöffnet, sobald Sie während der Zuordnung eines Tasks im Dialogfeld **Task planen** einen Zeitplantyp wählen.

Bereich "Verteilung beginnen"

In diesem Bereich stehen die folgenden Verteilungsoptionen zur Wahl:

- **Task so bald wie möglich ausführen:** Die Konsole beginnt mit der Installation des Tasks, sobald Sie auf **Fertig stellen** klicken.

Die Installation erfolgt fast unmittelbar auf Zielcomputern, die verfügbar sind und deren Client-Abfrage-Option auf eine Minute eingerichtet ist (eine Minute ist der Standardwert). Wenn Sie in einer aktiven Umgebung oder in einer Produktionsumgebung arbeiten, sollten Sie unbedingt eine Testgruppe erstellen und die Aufgabenverteilung mit dieser Gruppe testen, bevor Sie den Task auf viele Computer verteilen.

- **Start der Ausführung:** Den Task an einem bestimmten Datum und zu einer bestimmten Uhrzeit installieren. Nach Auswahl dieser Option Datum und Uhrzeit für die Installation eingeben.

Damit die Installation zur geplanten Uhrzeit stattfindet, muss der Zielcomputer eingeschaltet sein. Wenn Sie z. B. die Installation eines Tasks auf einem Laptop-Computer einplanen, der nur gelegentlich mit dem Netzwerk verbunden ist, wird der Task nach der geplanten Zeit installiert, sobald der Laptop wieder mit dem Netzwerk verbunden wird.

Bezugspunkt wählen

Im Feld **In Bezug auf** können Sie einen Bezugspunkt für Installationsdatum und -uhrzeit wählen, wenn die Installation zu einem bestimmten Zeitpunkt gestartet werden soll.

- **Diesen Computer:** Der Task wird zur geplanten Zeit installiert; Ihr Computer dient als Bezugspunkt.

Beispiel: Stellen Sie die Zeit auf 23.00 Uhr in Denver ein. Der Task wird um 23.00 Uhr in der Zentrale in Denver installiert und um 22.00 Uhr im Verkaufsbüro in Los Angeles.

- **Zielcomputer:** Der Task wird für die geplante Zeit installiert; der Zielcomputer dient als Bezugspunkt.

Beispiel: Sie befinden sich in Seattle und installieren Software für die Abteilung in Atlanta. Wählen Sie diese Option und stellen Sie den Zeitplan auf 10.00 Uhr ein. Der Task wird um 10.00 Uhr in Atlanta (7.00 Uhr bei Ihnen) installiert.

- **Greenwich Mean Time:** Wenn Sie GMT als Bezugspunkt wählen, wird der Task zum geplanten Zeitpunkt mit einer Zeitverschiebung installiert. Diese Option ermöglicht die Einstellung einer absoluten Uhrzeit.

Beispiel: Stellen Sie den Zeitplan für den 1. April auf 17.00 Uhr Greenwich Mean Time. Der Task wird wie folgt installiert:

17.00 Uhr am 1. April in London
12.00 Uhr am 1. April in New York
9.00 Uhr am 1. April in Los Angeles
1.00 Uhr am 2. April in Tokio

Aktivierung über das LAN

- **Zielcomputer gegebenenfalls aktivieren, um diesen Task auszuführen:** Wenn diese Option aktiviert ist und der Zielcomputer zum geplanten Installationszeitpunkt des Tasks ausgeschaltet oder heruntergefahren ist, versucht der Channel, den Computer zu aktivieren und den Task zu installieren.

Damit diese Option funktioniert, muss der Zielcomputer über die entsprechende Hardware verfügen und so konfiguriert sein, dass er die Aktivierung über das LAN (Wake on LAN) mit Magic Packets™ unterstützt.

- **Zielcomputer gegebenenfalls aktivieren, um diesen Task auszuführen:** Wenn diese Option deaktiviert ist und der Computer beim Versuch, den Task zu installieren, ausgeschaltet oder heruntergefahren ist, wird der Task zu diesem Zeitpunkt nicht

installiert. Der Task wird installiert, wenn der Zielcomputer das nächste Mal eingeschaltet wird und dessen Client eine Verbindung mit dem Channel herstellt.

Sich wiederholenden Task planen

Ein sich wiederholender Task wird nach einem festgelegten Intervall wiederholt ausgeführt. Beim Einrichten eines sich wiederholenden Tasks können die Installationen auf der Grundlage von Zeitintervallen (Stunden, Tagen, Wochen usw.) oder von Systemereignissen (Neustart des Systems, Anmeldung, Abmeldung usw.) eingeplant werden.

So wird ein sich wiederholender Task eingeplant:

1. Ordnen Sie den Task einem Computer oder einer Gruppe zu.
(Siehe "*Tasks für die Installation zuordnen und planen*".)
2. Wählen Sie im Dialogfeld **Task planen** im Bereich **Task-Typ** die Option **Task wiederholt installieren**. Klicken Sie dann auf **Weiter**.
3. Legen Sie im Dialogfeld **Task planen: Geben Sie an, wann der Task wiederholt werden soll** fest, ob der Task nach einem bestimmten Intervall oder bei einem bestimmten Ereignis ausgelöst werden soll.
4. Legen Sie im nächsten Dialogfeld das den Task auslösende Zeitintervall bzw. Ereignis fest.
5. Legen Sie im Dialogfeld **Task planen: Geben Sie an, wann die Verteilung beginnen soll** die Uhrzeit und das Datum für die erstmalige Installation des Tasks fest.

Der Task wird zu der von Ihnen eingestellten Zeit verteilt. Nach dieser erstmaligen Installation wird der Task wiederholt verteilt.

Zeitplan für einen Task ändern

Uhrzeit und Datum für das Installieren eines Tasks können jederzeit neu geplant oder geändert werden. Das Verfahren zum Ändern des Zeitplans hängt von der Anzahl der betroffenen Ziele ab.

- Das erneute Planen der Installation für alle Ziele, die den Task erhalten, ähnelt dem Planen eines neuen Tasks. Siehe Einzelheiten in "*Zeitplan ändern, bevor ein Task installiert wird*".
- Wenn der Zeitplan für ein einziges Ziel oder einen Teil der ursprünglichen Empfänger geändert wird, muss der Task dem/den gewählten Ziel/en erneut zugeordnet und die richtige Zeit eingestellt werden. Einzelheiten dazu finden Sie in "*Zeitplan für einen Teil der zugeordneten Ziele ändern*".

Zeitplan ändern, bevor ein Task installiert wird

Der Zeitplan für einen zugeordneten Task kann jederzeit geändert werden. Wenn Sie einen bestimmten Tag und eine bestimmte Uhrzeit für die Installation festlegen wollen, kehren Sie zum Dialogfeld **Task planen** zurück und ändern Sie die Uhrzeit bzw. das Datum. Dieses Verfahren wird nachstehend kurz beschrieben.

So wird der Zeitplan für einen Task geändert:

1. Klicken Sie auf der Registerkarte **Tasks** in der Strukturansicht oder auf der Registerkarte **Alle Tasks** in der Detailansicht auf den Namen des Tasks, um ihn zu markieren.
2. Öffnen Sie das Dialogfeld **Task planen**. Dies kann auf zweierlei Art und Weise erfolgen:
 - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Namen des Tasks und wählen Sie im Kontextmenü den Befehl **Zeitplan**.
 - Wählen Sie in der Menüleiste den Befehl **Verteilung | Zeitplan**.

3. Schließen Sie die Planung mit dem Assistenten ab. Beginnen Sie dabei mit dem Dialogfeld **Task planen**.

Der Task wird für alle Ziele, denen er zugeordnet wurde, nach dem neuen Zeitplan installiert.

Zeitplan für einen Teil der zugeordneten Ziele ändern

Nachdem ein Task für die Gruppe geplant wurde, können Sie ihn vorzeitig für einen Teil der ursprünglichen Gruppe installieren. So wird die Installation für einige der vorgesehenen Ziele zu einem früheren Zeitpunkt geplant:

1. Ordnen Sie den Task den ausgewählten Zielen mit einer der folgenden Möglichkeiten erneut zu:
 - Ziehen Sie den Task auf das/die Ziel/e.
 - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Ziel und wählen Sie im Kontextmenü den Befehl **Zeitplan**.

Obwohl für jedes einzelne Ziel die Task-Verteilung bereits eingeplant ist, wird der Task wie ein neuer Task zugeordnet. (Siehe "*Tasks für die Installation zuordnen und planen*".)

2. Schließen Sie die Planung mit dem Assistenten ab. Beginnen Sie dabei mit dem Dialogfeld **Task planen**.

Wenn Sie das Ziel im Hauptfenster der Konsole aufrufen, erscheint auf der Registerkarte **Zuordnungen** der ursprüngliche Zeitplan für den Task und eine weitere Instanz desselben Tasks mit dem neuen Zeitplan. Obwohl der Task zweimal eingeplant wurde, wird er auf dem Ziel nur einmal installiert, und zwar am zuerst geplanten Zeitpunkt.

Task neu installieren oder reparieren

Das erneute Installieren eines Tasks kann verschiedene Gründe haben: Wenn z. B. die Installation fehlgeschlagen ist oder Sie sich entschieden haben, die ursprüngliche Prism-Datei zu ändern. Wenn eine Änderung erforderlich ist oder ein Fehler die Task-Installation behindert, können Sie den Task mit wenigen einfachen Schritten neu installieren.

In den meisten Fällen geben der Installationsstatus für einen Zielcomputer bzw. die Verteilungsberichte Auskunft über den Grund einer fehlgeschlagenen Installation.

Es folgen einige Situationsbeispiele und wie sie zu lösen sind:

- Nach der Installation löscht ein Benutzer eine wesentliche Datei und sie muss deswegen neu installiert werden. Anweisungen dazu, wie Sie den Task für diese Anwendung neu installieren können, finden Sie im Abschnitt "Task sofort erneut installieren" in "*Task neu installieren*".
- Die mit dem Task installierte Prism-Datei fordert den Benutzer auf, eine Variable einzugeben. Ursprünglich war die Installation auf Mitternacht festgelegt worden, wenn die meisten Benutzer abgemeldet sind. Anweisungen dazu, wie Sie den Task während der Arbeitszeit neu installieren können, finden Sie im Abschnitt "Task zu einer bestimmten Uhrzeit neu installieren" in "*Task neu installieren*".
- Durch den Stromausfall in einem Gebäude wurde die Installation für einige der Zielcomputer, an die der Task verteilt werden sollte, unterbrochen. Nach Wiederherstellung der Stromversorgung möchten Sie den Task neu installieren, aber Sie haben die Computer nicht nach Standort gekennzeichnet. Anweisungen dazu, wie Sie den Task für diese Anwendung auf den Computern neu installieren können, auf denen er noch nicht installiert wurde, finden Sie in "*Task für Computer neu installieren, die ihn nicht erhalten haben*".
- Nach Installation des Tasks auf den ersten 10 Computern entdecken Sie einen Fehler im Task selbst. Sie müssen den Task reparieren und dann neu installieren. Anweisungen

dazu, wie Sie einen aktualisierten Task neu installieren können, finden Sie in "Reparierten Task neu installieren".

Dialogfeld "Task planen" (Neuinstallation des Tasks)



Geben Sie im Dialogfeld **Task planen: Geben Sie an, wann der Task neu installiert werden soll** den Typ der auszuführenden Neuinstallation an. Die beste Wahl hängt von der Anzahl der Ziele ab, die den Task erhalten, und von der Situation, die eine Neuinstallation notwendig macht.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- **Task auf allen gewählten Zielen neu installieren:** Der Task wird auf allen im Hauptfenster der Konsole ausgewählten Zielen neu installiert. Wenn eine Gruppe als Ziel gewählt wird, erhalten alle Ziele in der Gruppe den Task.
- **Task nur auf Zielen neu installieren, wo die letzte Installation fehlgeschlagen ist:** Bevor der Task neu installiert wird, ermittelt die Konsole die Ziele, bei denen die Installation desselben Tasks während der vorhergehenden Installation fehlschlug. Wenn eine Gruppe das Ziel ist, wird der Task nur für die Mitglieder erneut installiert, die ihn das letzte Mal nicht erhalten haben.
- **Task auf allen Zielen neu installieren, wo die Software vor folgendem Zeitpunkt installiert wurde:** Bevor der Task neu installiert wird, ermittelt die Konsole die Ziele, die denselben Task vor der angegebenen Zeit erhalten haben.

Wenn eine Gruppe das gewählte Ziel ist, wird der Task nur für Mitglieder der Gruppe installiert, die diesen Task vor der Uhrzeit und dem Datum erhalten haben, die Sie eingegeben haben. Ziele, die den Task nach der eingegebenen Zeit erhalten haben, erhalten keine erneute Installation.

Geben Sie nach Wahl dieser Option im unteren Bereich des Dialogfelds den Bezugspunkt, das Datum und die Uhrzeit ein. Ein Beispiel finden Sie in "*Reparierten Task neu installieren*".

Task neu installieren

Ein Task kann von neuem für Ziele installiert werden, die den Task früher erhalten haben, aber auf denen er noch einmal installiert werden muss. Installieren Sie z. B. bei einer Beschädigung der installierten Software den Task von neuem, um die Software wiederherzustellen.

Task sofort neu installieren

So wird ein Task für ein oder mehrere Ziele sofort neu installiert:

1. Klicken Sie auf der Registerkarte **Tasks** auf den Namen des Tasks, um ihn zu markieren.
2. Der Task kann sofort auf eine der folgenden Weisen neu installiert werden:
 - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Task-Namen und wählen Sie **Neu installieren** im Kontextmenü.
 - Markieren Sie den Namen des Tasks und wählen Sie **Verteilung | Neu installieren**.

Task zu einer bestimmten Uhrzeit neu installieren

So wird der Task zu einer bestimmten Uhrzeit erneut installiert:

1. Ordnen Sie den Task dem ursprünglichen Ziel zu. (Siehe "*Tasks für die Installation zuordnen und planen*".)
2. Wählen Sie im Dialogfeld **Task planen** die Option **Task neu installieren**.
3. Wählen Sie im Dialogfeld **Task neu installieren** eine der folgenden Optionen:
 - Task auf allen gewählten Zielen neu installieren
 - Task nur auf Zielen neu installieren, wo die letzte Installation fehlgeschlagen ist
 - Task auf allen Zielen neu installieren, wo die Software vor folgendem Zeitpunkt installiert wurde
4. Aktivieren Sie im Dialogfeld **Task planen: Geben Sie an, wann die Verteilung beginnen soll** die Option **Start der Ausführung**.
5. Geben Sie Datum, Uhrzeit und Bezugspunkt für die Installation ein.
6. Klicken Sie zum erneuten Installieren des Tasks auf **Fertig stellen**.

Task für Computer neu installieren, die ihn nicht erhalten haben

Wenn nur ein Teil einer Gruppe den Task erfolgreich erhalten hat, können Sie ihn für die gesamte Gruppe erneut installieren, ohne die einzelnen Computer, die ihn ursprünglich nicht erhalten haben, angeben zu müssen. Gehen Sie zum Neuinstallieren des Tasks wie folgt vor:

1. Ordnen Sie den Task allen Zielen zu, an die er ursprünglich verteilt werden sollte.

Angenommen, der Task war ursprünglich einer Gruppe zugeordnet und nur einige Gruppenmitglieder haben den Task empfangen. Ordnen Sie den Task, wie vorher, der gesamten Gruppe zu. (Siehe "*Tasks für die Installation zuordnen und planen*".)
2. Wählen Sie im Dialogfeld **Task planen** die Option **Task neu installieren**.
3. Aktivieren Sie im Dialogfeld **Task planen: Geben Sie an, wann der Task neu installiert werden soll** die Option **Task nur auf Zielen neu installieren, wo die letzte Installation fehlgeschlagen ist**.

4. Legen Sie im Dialogfeld "**Task planen**" (**Beginn der Verteilung**) einen Zeitplan für die Installation des Tasks fest.
5. Geben Sie ggf. Datum, Uhrzeit und Bezugspunkt für die Installation ein.
6. Klicken Sie zum erneuten Installieren des Tasks auf **Fertig stellen**.

Reparierten Task neu installieren

Verwenden Sie die Option **Neu installieren**, wenn Sie einen aktualisierten oder reparierten Task, basierend auf dem Zeitpunkt der Reparatur, neu installieren müssen. Beispiel: Sie haben eine Software-Aktualisierung für alle Ziele im Channel geplant. Um 15:00 Uhr, als die Hälfte der Ziele den Task erhalten hat, entdecken Sie einen Fehler, den Sie sofort reparieren. Die Ziele, die den Task nach 15:00 Uhr erhalten haben, sind in Ordnung. Die Ziele, die den Task vor 15:00 Uhr erhalten haben, benötigen den aktualisierten Task.

So wird der Task für die erste Gruppe der Ziele neu installiert:

1. Deaktivieren Sie den Task sofort, nachdem Sie das Problem entdeckt haben.

(Siehe "*Tasks vorübergehend deaktivieren*".)

2. Setzen Sie nach der Reparatur des Tasks die Installation fort, indem Sie die Markierung des entsprechenden Kontrollkästchens **Deaktivieren** auf der Registerkarte **Task-Eigenschaften** / **Allgemein** entfernen.

Der Channel nimmt die Installation wieder auf und installiert den reparierten Task auf den verbleibenden Zielen.

3. Ordnen Sie den Task all jenen Zielen erneut zu, an die er ursprünglich verteilt werden sollte. Sie können ihn allen ursprünglichen Zielen zuordnen, einschließlich solchen, die später den reparierten Task erhalten hatten.
4. Wählen Sie im Dialogfeld **Task planen** die Option **Task neu installieren**.
5. Aktivieren Sie im Dialogfeld "**Task planen**" (**Neuinstallation des Task**) die Option **Task auf allen Zielen neu installieren, wo die Software vor folgendem Zeitpunkt installiert wurde**.
6. Legen Sie im unteren Teil des Dialogfelds Datum, Uhrzeit und Bezugspunkt für die ursprüngliche Installation fest. Klicken Sie dann auf **Weiter**.

Stellen Sie in unserem Beispiel die Uhrzeit auf 15:00 Uhr ein.

7. Legen Sie im Dialogfeld **Verteilung beginnen** einen Zeitplan für die Installation des Tasks fest.
8. Geben Sie ggf. Datum, Uhrzeit und Bezugspunkt für die Installation ein.
9. Klicken Sie zum erneuten Installieren des Tasks auf **Fertig stellen**.

Der Task wird auf allen Zielen, die den Task ursprünglich vor der eingestellten Zeit erhalten haben (in unserem Beispiel 15:00 Uhr) neu installiert.

Task-Eigenschaften

Task-Datei bearbeiten

Wenn Sie auf die Schaltfläche **Bearbeiten** auf der Registerkarte **Task-Eigenschaften | Befehl** klicken, öffnet Prism Deploy die Task-Datei, damit sie bearbeitet werden kann. Diese Option ist nicht für Befehls-Tasks verfügbar.

- **Paket:** Wenn der Task ein Paket ist, öffnet Prism Deploy die Prism-Datei im Editor.
- **Skript:** Wenn der Task ein Skript ist, öffnet Prism Deploy das Skript in einem Texteditor, wie z. B. dem Windows-Editor.

Speicherort oder Namen eines Tasks ändern

Der Name oder Speicherort der von einem Task installierten Datei kann jederzeit geändert werden. Diese Informationen werden auf der Registerkarte **Task-Eigenschaften | Befehl** angezeigt.

Beispiel:


- Wenn Sie eine mit einem Task verbundene Prism-Datei auf einem anderen Computer installieren, um die Leistung zu erhöhen, müssen Sie den Speicherort der Datei auf dieser Registerkarte ändern.
- Schreiben Sie ein Deploy-Skript, wenn der Task für den Gebrauch einer einzelnen Deploy-Datei zu komplex wird, und ändern Sie dann den Namen auf dieser Registerkarte. Der Name des Tasks kann unverändert bleiben.

Dateinamen oder Speicherort eines Tasks ändern

So ändern Sie den Namen einer Task-Datei oder deren Speicherplatz:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in der Strukturansicht auf den Namen des Tasks.
2. Wählen Sie im Kontextmenü die Option **Eigenschaften**.
3. Klicken Sie im Dialogfeld **Task-Eigenschaften** auf die Registerkarte **Befehl**.

Im Textfeld im oberen Bereich der Registerkarte erscheinen Speicherort und Name der Prism-Datei, Prism-Skriptdatei oder Befehlsdatei.

4. Geben Sie einen neuen Speicherort oder Dateinamen in das Textfeld ein oder klicken Sie auf  und navigieren Sie zur gesuchten Datei.

Der Speicherort oder Dateiname wird aktualisiert, wenn Sie auf **OK** klicken.


Registerkarte "Allgemein" (Dialogfeld "Task-Eigenschaften")

The screenshot shows a dialog box titled "Task-Eigenschaften - Editor starten". It has a tabbed interface with the "Allgemein" tab selected. The "Allgemein" tab contains a name field with the text "Editor starten", a description field, a category dropdown menu currently showing "<Keine>", and a "Task-Typ" section with three radio button options: "Paket" (unselected), "Befehl" (selected), and "Skript" (unselected). Below these is a "Deaktiviert" checkbox which is unchecked. At the bottom of the dialog are three buttons: "OK", "Abbrechen", and "Hilfe".

Auf der Registerkarte **Task-Eigenschaften** | **Allgemein** werden Daten über den Task angezeigt, der derzeit im Hauptfenster markiert ist.

Dieses Dialogfeld wird angezeigt, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf den Namen eines Tasks klicken und in der Symbolleiste **Eigenschaften** wählen.

Es erscheinen u. a. folgende Angaben:


-  Name zur Beschreibung des Tasks
- **Beschreibung:** Enthält eine Beschreibung des Tasks oder der Änderungen, die vom Task installiert werden.
- **Kategorie:** Zeigt die möglichen Task-Typen an.

Task-Typ

- **Paket:** Der Task installiert eine Prism-Datei.
- **Befehl:** Der Task ist eine Internet-Adresse oder führt einen Befehl bzw. ein Skript eines Drittanbieters aus. Dieser Befehl kann ein beliebiger Befehl sein, der auf dem Zielcomputer ausgeführt wird, oder ein beliebiges Skript außer einem Prism-Skript.
- **Skript:** Der Task spielt ein Prism-Skript (.PTS) ab. Das Skript kann eine oder mehrere Prism-Dateien installieren und Prism-Befehle ausführen. (Informationen zu Prism-Skripts und -Befehlen finden Sie unter "*Prism-Tasks erstellen*".)

Deaktivieren

Gibt an, ob der Task aktiv oder inaktiv ist. Ein deaktivierter Task kann nicht auf Zielcomputern installiert werden, selbst wenn er geplant wurde.

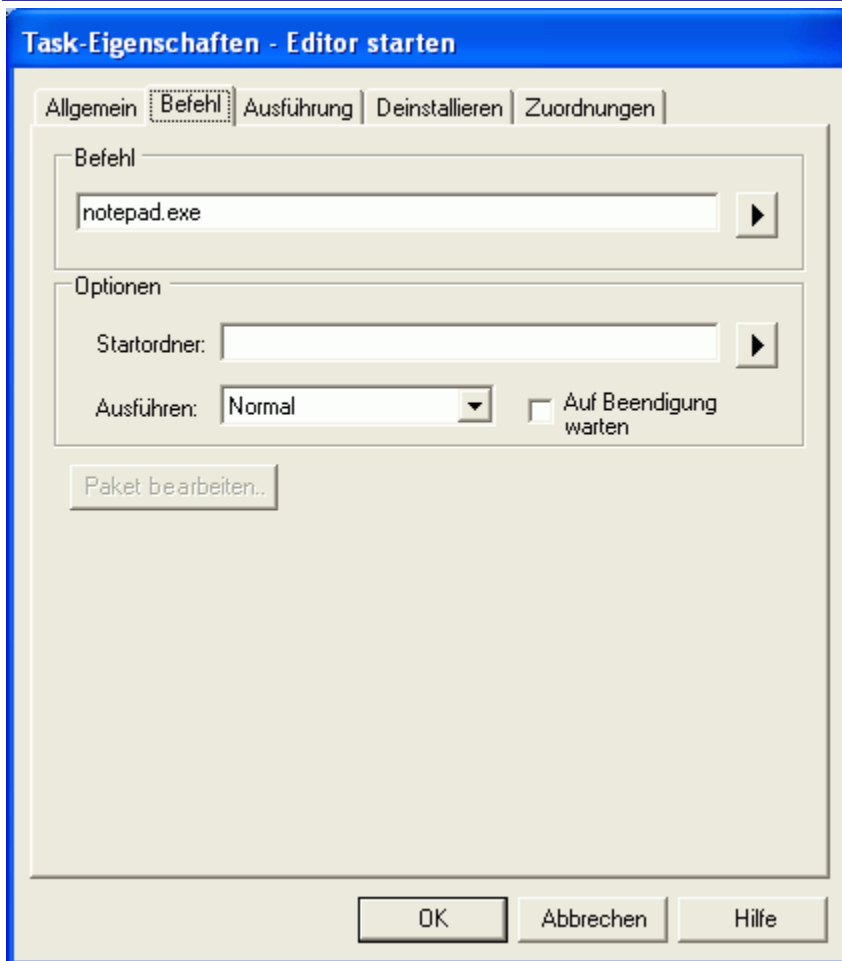
- Deaktivieren:** Wenn diese Option deaktiviert ist, ist der Task aktiv und kann auf Zielcomputern installiert werden.
 - Deaktivieren:** Wenn diese Option gewählt wird, ist der Task deaktiviert und wird nicht auf Zielcomputern installiert, selbst wenn er geplant wurde. Er bleibt jedoch Teil des Channels. Verwenden Sie diese Option, um die Verteilung des Tasks vorübergehend auszusetzen, ohne den eingestellten Zeitplan ändern zu müssen.
-  Wenn ein Task deaktiviert ist, erscheint das entsprechende Symbol im Hauptfenster der Konsole in Grau.

Task-Typ ändern

Sie können den Dateinamen oder den *Task-Typ* jederzeit ändern. Wenn Sie den Task ursprünglich als Paket eingerichtet haben und später die komplexen Möglichkeiten eines Skripts benötigen, ändern Sie die Option auf dieser Registerkarte in **Skript**. Gehen Sie dann zur Registerkarte **Befehl** (in diesem Dialogfeld), um die zur Installation des Tasks verwendete Datei zu ändern.

Wenn die Änderung auch auf den Computern installiert werden soll, auf denen der Task vor der Änderung installiert wurde, müssen Sie den Task neu installieren.

Registerkarte "Task" (Dialogfeld "Task-Eigenschaften")



Mithilfe der Optionen auf dieser Registerkarte können Sie einstellen, wie der Befehl auf einem verwalteten Computer ausgeführt wird. Diese Registerkarte wird angezeigt, wenn Sie das Dialogfeld **Task-Eigenschaften** öffnen und auf die Registerkarte **Befehl** klicken.

Befehl

Das Textfeld enthält Pfad und Namen einer Datei (Prism-, Skript- oder Befehlsdatei) oder den Text eines Befehls. Der Speicherort der für den Task verwendeten Dateien bezieht sich auf den Zielcomputer und nicht auf die Konsole oder den Channel-Server.

Wenn der Name oder der Pfad Leerzeichen enthalten, müssen Sie den gesamten Pfad in Anführungszeichen setzen. Wenn der Task ein Befehl ist, geben Sie den Befehl mit allen Argumenten ein.

Optionen

- **Startordner:** Der Arbeitsordner für das vom Befehl gestartete Programm. Dieses Feld kann leer bleiben, wenn der Befehl keinen Arbeitsordner benötigt.
- **Ausführen:** Wählen Sie eine Option aus dieser Auswahlliste, mit der Sie das Aussehen des Programmfensters während der Verwendung eines Befehls steuern können:
 - **Normal:** Das Anwendungsfenster wird in Standardgröße dargestellt.
 - **Maximiert:** Das Anwendungsfenster wird maximiert.

- **Minimiert:** Das Anwendungsfenster wird minimiert.
 - **Ausgeblendet:** Das Anwendungsfenster und eventuelle Fehlermeldungen sind nicht sichtbar. Verwenden Sie diese Option mit Vorsicht. Wenn bei der Installation ein Fehler auftritt, muss die Anwendung u. U. sichtbar sein, falls der Benutzer etwas eingeben muss.
- **Auf Beendigung warten:**
 - Auf Beendigung warten:** Wenn diese Option aktiviert ist, wartet der Client, bis der aktuelle Befehls-Task ausgeführt ist, bevor ein neuer Vorgang gestartet wird.
 - Auf Beendigung warten:** Wenn diese Option nicht aktiviert ist, kann der Client schon einen weiteren Vorgang starten, während der aktuelle Befehls-Task noch ausgeführt wird.

Bearbeiten

Bei Paket- oder Skript-Tasks befindet sich auf der Registerkarte **Befehl** auch eine Schaltfläche **Bearbeiten**. Nach Klicken auf diese Schaltfläche können Sie die Datei bearbeiten, die die Grundlage für den jeweiligen Task bildet. (Siehe "*Task-Datei bearbeiten*".)

Registerkarte "Ausführung" (Dialogfeld "Task-Eigenschaften")

Verwenden Sie diese Registerkarte, wenn Sie den Benutzer und das Konto angeben möchten, unter dem der Task auf dem Zielcomputer ausgeführt wird. Diese Registerkarte wird angezeigt,

wenn Sie das Dialogfeld **Task-Eigenschaften** öffnen und auf die Registerkarte **Ausführung** klicken.

Ausführung

Hinweis: Die Optionen, die unter **Ausführung** zur Verfügung stehen, sind abhängig vom Task-Typ. Für ein Paket ist beispielsweise nur die Einstellung **Unbeaufsichtigte Installation erlauben** verfügbar, da die Verteilung in diesem Fall automatisch von Prism Deploy gesteuert wird.

- **Für jeden Benutzer einmal beim Anmelden ausführen:** Jedes Mal, wenn ein Benutzer sich am Zielcomputer anmeldet, wird der Task ausgeführt. Verwenden Sie diese Option für einen Befehl oder ein Skript mit Einstellungen, die nur für den jeweiligen Benutzer gelten.

Diese Option steht nur für Befehle und Skripts zur Verfügung.

- **Für den gesamten Computer einmal ausführen:** Der Task wird einmal ausgeführt und installiert Änderungen, die für alle Benutzer des Computers gelten.

Diese Option steht nur für Befehle und Skripts zur Verfügung.

- **Unbeaufsichtigte Installation erlauben:** Mithilfe dieser Option können Sie einen Task installieren, wenn kein Benutzer beim Zielcomputer angemeldet ist. Wenn Sie dieses Kontrollkästchen markieren und **Als aktueller Benutzer ausführen** unter **Ausführen als** (in diesem Dialogfeld) angeben, wird der Task unter dem Konto **Lokales System** auf dem Zielcomputer installiert, wenn kein Benutzer beim Computer angemeldet ist.

Wenn die Prism-Datei auf Bestätigung durch Benutzer eingestellt und kein Benutzer angemeldet ist, wird die Datei ohne Anzeige der Eingabeaufforderung installiert. Beispiel: Wenn in der für den Task gewählten Prism-Datei auf der Registerkarte **Dateieigenschaften | Meldungen** die Anzeige einer Eingabeaufforderung **Vor der Installation** eingerichtet ist, wird diese Aufforderung beim Installieren der Datei nicht beachtet.

Bei Auswahl dieser Option müssen andere Task-Eigenschaften, einschließlich der in der originalen Prism-Datei oder im originalen Skript eingestellten, äußerst sorgfältig definiert werden. Wenn eine Bestätigung durch Benutzer erforderlich ist und bei Installation des Tasks kein Benutzer anwesend ist, kann ein Fehler auftreten.

Ausführen als

Wählen Sie im Bereich **Ausführen als** der Registerkarte das Konto auf dem Zielcomputer aus, unter dem der Task installiert wird.

- **Als lokales Systemkonto ausführen:** Dieser Task wird unter dem lokalen Systemkonto ausgeführt, sodass ein Benutzer zur Zeit der Installation nicht angemeldet sein muss.

Diese Option steht nur für Befehle zur Verfügung. Für Pakete und Skripts wird der Prism-Dienst je nach Erfordernis als das lokale Systemkonto ausgeführt.

Wichtig: Das lokale Systemkonto hat gewöhnlich keinen Zugriff auf Netzwerkressourcen.

- **Als aktueller Benutzer ausführen:** Der Task kann wie folgt installiert werden:
 - unter dem Konto des Benutzers, der während der Installationszeit angemeldet ist
 - Systemkonto, wenn die Option **Unbeaufsichtigte Installation erlauben** in diesem Dialogfeld ausgewählt wurde

Wenn der Task keine besonderen Berechtigungen benötigt, kann diese Option verwendet werden.

- **Als dieses Konto ausführen:** Geben Sie das Konto an, unter dem der Task auf dem Zielcomputer installiert wird. Geben Sie Namen und Kennwort des Kontobenutzers in die Textfelder ein. Der Kontoname kann in einem der folgenden Formate aufgelistet werden:

UPN (User Principal Name): Susanne@EigeneFirma.COM

NT4-Domänenname\Kontoname: EigeneFirma\Susanne

Lokaler Benutzername: Administrator

Aus Sicherheitsgründen werden Ihre Kontoangaben und das Kennwort immer verschlüsselt.

Hinweis: Beim Installieren der meisten Prism-Dateien spielt die Berechtigung von Benutzern zum Installieren von Software auf dem Zielcomputer keine Rolle. In den folgenden Fällen müssen Sie jedoch ggf. ein Konto mit ausreichenden Berechtigungen angeben:

- Wenn Sie eine Prism-Datei von einem Netzwerkvolume installieren, auf das der derzeitige Benutzer nicht zugreifen kann.
- Wenn Sie ein Prism-Skript von einem Netzwerkvolume abspielen, auf das der derzeitige Benutzer nicht zugreifen kann.– Wenn Sie einen Befehl ausführen, der eine höhere Berechtigungsebene als die des aktuellen Benutzers erfordert.

So reagieren die Task-Typen auf die Optionen von "Ausführen als"

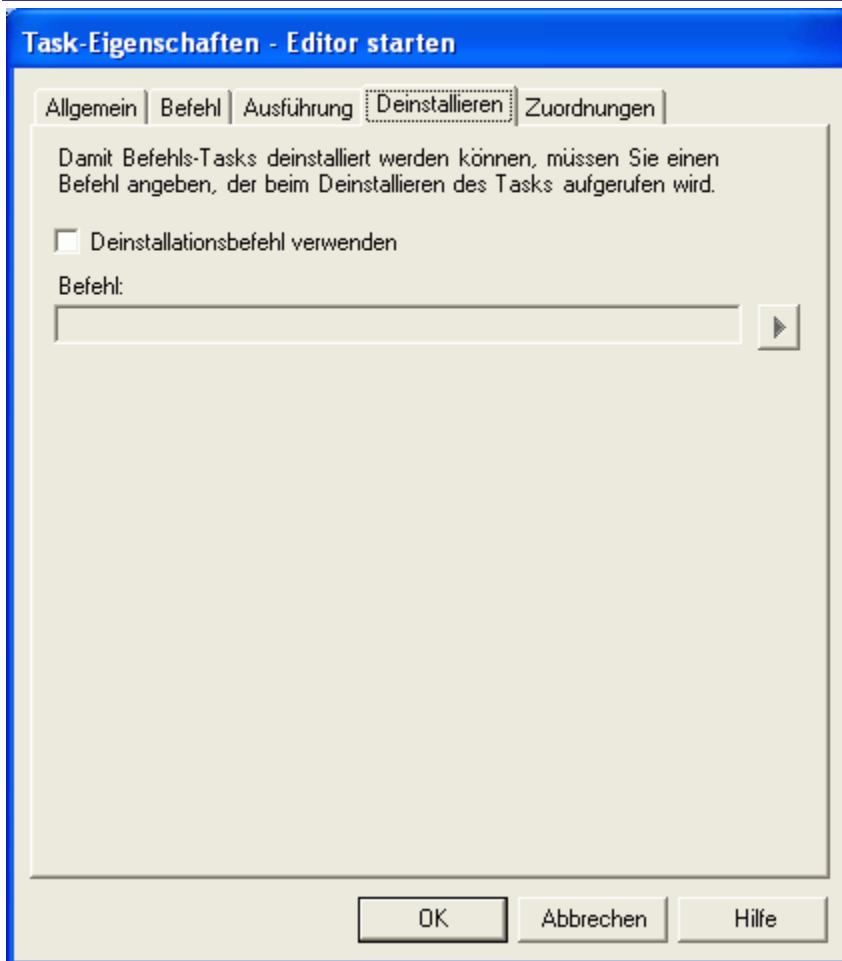
- **Paket:** Die zu installierende Prism-Datei wird mit dem Konto gelesen, das Sie angeben.
- **Skript:** Die Skriptdatei wird unter dem Konto geöffnet, das Sie angeben. Alle vom Skript verwendeten Dateien auf UNC-Basis werden unter diesem Konto aufgerufen. Alle vom Skript ausgeführten Befehle werden unter diesem Konto ausgeführt.

Beispiel: Sie möchten das Skript \\server\volume\scriptfile.pts verteilen, die Benutzer der Zielcomputer haben jedoch keinen Zugriff auf diesen Pfad. In diesem Fall geben Sie ein Konto an, das Zugriff auf diesen Pfad hat.

- **Befehl:** Der vom Task auszuführende Befehl wird unter dem Benutzerkonto ausgeführt, das Sie angeben.

Beispiel: Wenn Sie **Als aktueller Benutzer ausführen** angeben und der Befehl den Windows-Editor (notepad.exe) öffnet, haben Sie ggf. vom Editor aus keinen Zugriff auf Netzwerkordner oder -laufwerke. Wenn der gleiche Befehl jedoch mit einem Administratorkonto ausgeführt wird, erhalten Sie Zugriff auf Netzwerkressourcen, die dem aktuellen Benutzer nicht zur Verfügung stehen.

Registerkarte "Deinstallieren" (Dialogfeld "Task-Eigenschaften")



Auf dieser Registerkarte können Sie einen Befehl oder ein Skript angeben, der/das die Änderungen, die während der Installation des Tasks vorgenommen wurden, deinstalliert oder rückgängig macht. Diese Registerkarte wird angezeigt, wenn Sie das Dialogfeld **Task-Eigenschaften** öffnen und auf die Registerkarte **Deinstallieren** klicken.

Hinweis: Diese Registerkarte steht nur für Tasks und Skript-Tasks zur Verfügung. Paket-Tasks werden von Prism Deploy automatisch deinstalliert, wenn Sie im Dialogfeld **Task planen** auf **Deinstallieren** klicken. Für die Prism-Datei müssen keine Deinstallationsinformationen angegeben werden.

Deinstallationsskript verwenden

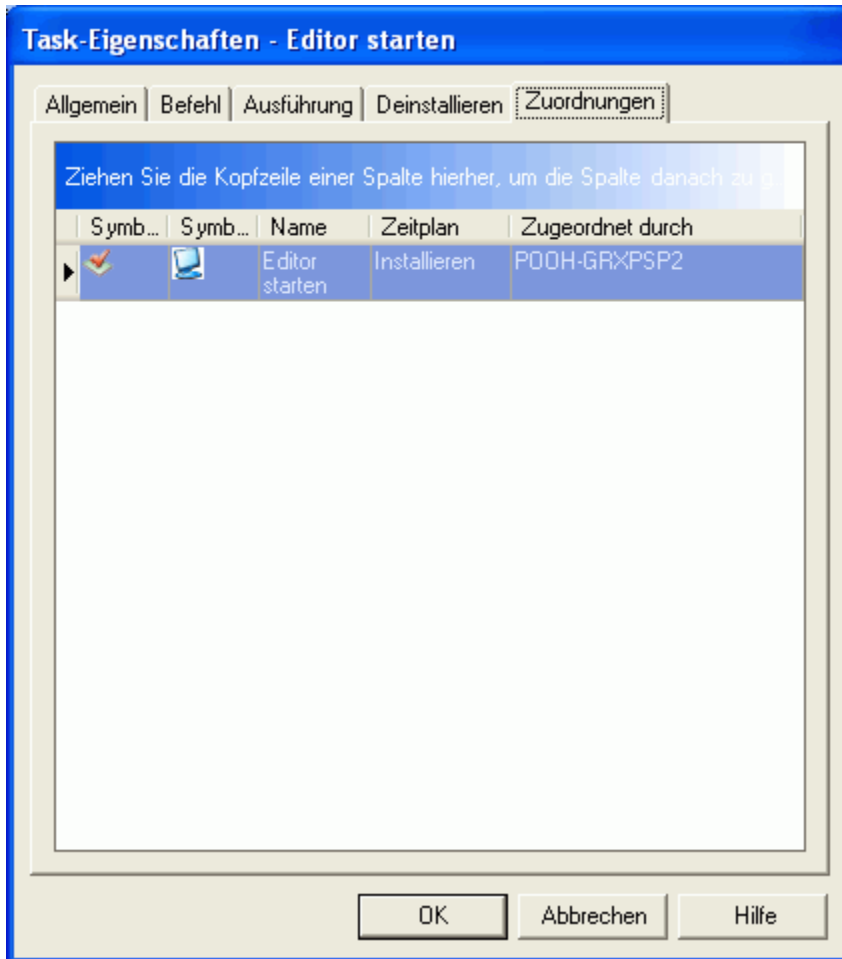
- **Deinstallationsskript verwenden:** Aktivieren Sie diese Option, wenn Sie einen Deinstallationsbefehl oder ein Skript für die Deinstallation des Tasks angeben möchten. Wenn Sie dieses Kontrollkästchen markieren, wird das Textfeld **Befehl** oder **Skript** aktiv.
- **Deinstallationsskript verwenden:** Deaktivieren Sie diese Option, wenn der Task keinen Deinstallationsbefehl oder kein Deinstallationsskript benötigt.

Skript

Speicherort und Name der Skriptdatei, die für die Deinstallation des Tasks verwendet werden soll. Dateiname und Speicherort beziehen sich auf den Zielcomputer, nicht auf die Konsole oder den Channel-Server.

Hinweis: Das Deinstallationskript wird unter dem Konto und in dem Startordner ausgeführt, das bzw. der ursprünglich für den Task gewählt wurde. Wenn diese Einstellungen nicht zum Deinstallieren des Tasks geeignet sind, erstellen Sie für die Deinstallation einen eigenen Task. Geben Sie in diesem Task die zum Deinstallieren erforderlichen Einstellungen an.

Registerkarte "Zuordnungen" (Dialogfeld "Task-Eigenschaften")



Auf der Registerkarte **Task-Eigenschaften | Zuordnungen** werden die Ziele angezeigt, die den aktuellen Task gemäß Zeitplan erhalten. Auf dieser Registerkarte können Sie außerdem den Task zuordnen und die Zuordnung aufheben sowie den Zeitplan des Tasks ändern. Diese Registerkarte wird angezeigt, wenn Sie das Dialogfeld **Task-Eigenschaften** öffnen und auf die Registerkarte **Zuordnungen** klicken.

Auf dieser Registerkarte angezeigte Daten sind:

- **Name:** Name des Computers oder der Gruppe, dem/der der Task zugeordnet ist.
- **Zeitplan:** Datum und Uhrzeit der Task-Installation

Task-Plan aktualisieren

1. Markieren Sie den Namen eines oder mehrerer Ziele, denen der Task zugeordnet ist.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Planen**, um die Uhrzeit oder das Datum für die Installation oder eine der anderen Planungsoptionen zu ändern.

3. Ändern Sie die Einstellungen bzw. Uhrzeit und Datum im Dialogfeld **Task planen** und klicken Sie dann auf **OK**.

Sie können den Task installieren, neu installieren oder deinstallieren.

Der Zeitplan für den Task wird für die ausgewählten Ziele aktualisiert, die in der Liste auf dieser Registerkarte markiert sind.

Task einem Ziel zuordnen

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**, um den Task weiteren Zielen zuzuordnen und die Installation zu planen.
2. Markieren Sie im Dialogfeld **Task zuordnen** den Namen mindestens eines Zielcomputers. Klicken Sie dann auf **OK**.
3. Stellen Sie im Dialogfeld **Task planen** eine Uhrzeit und ein Datum für die Installation des Tasks auf den neuen Zielcomputer(n) ein. Klicken Sie dann auf **OK**.

Der Task wird zum angegebenen Zeitpunkt auf den neuen Zielen installiert.

Ziel entfernen

1. Markieren Sie den Namen des Ziels in der Liste der Ziele.
2. Klicken Sie dann auf **Entfernen**.

Das Ziel bleibt im Channel erhalten, bekommt jedoch den aktuellen Task nicht. Wenn der Task bereits installiert wurde, bleibt er auf dem Ziel erhalten, ist jedoch den Zielen innerhalb des Channels nicht mehr zugeordnet.

Ziele und Tasks deaktivieren oder löschen

Tasks vorübergehend deaktivieren

Bei der Fehlersuche können Tasks vorübergehend offline genommen werden. Mithilfe dieser Funktion können Sie den Task ohne umfangreiche Bearbeitungsschritte vom Channel trennen. Beispiel: Wenn Sie ein Problem mit einer der Prism-Dateien festgestellt haben, deaktivieren Sie den Task, während Sie das Problem diagnostizieren. Nach Korrektur des Problems aktivieren Sie den Task erneut. Sie brauchen ihn weder neu zuzuordnen noch neu einzuplanen.

Sie können sowohl einzelne als auch mehrere Tasks deaktivieren. Markieren Sie in beiden Fällen den Namen der entsprechenden Ziele oder Tasks und stellen Sie dann im Dialogfeld **Eigenschaften** die gewünschten Optionen ein. Deaktivieren Sie die ausgewählten Objekte mit dem Kontrollkästchen **Deaktivieren**:

- **Deaktivieren**: Wenn diese Option deaktiviert wird, ist der Task aktiv. Der Task kann dann z. B. geplant und installiert werden. Diese Option ist die Standardeinstellung.
- **Deaktivieren**: Wenn diese Option auf der Registerkarte **Task-Eigenschaften | Allgemein** gewählt ist, wird der Task nicht installiert. Wenn die eingestellte Installationszeit verstreicht, während der Task deaktiviert ist, beginnt die Installation, wenn Sie das Häkchen aus diesem Kontrollkästchen entfernen.

Siehe auch

Installation eines Tasks vorübergehend unterbrechen

Installation auf einem Computer vorübergehend verhindern

Task oder Ziel permanent aus einem Channel entfernen

Installation eines Tasks vorübergehend unterbrechen

Wenn Sie die Installation eines Tasks verhindern möchten, ohne Task-Zuordnungen und Zeitplan zu verlieren, können Sie ihn vorübergehend deaktivieren. Gehen Sie zum Deaktivieren eines Tasks wie folgt vor:

1. Klicken Sie in der Struktur- oder der Detailansicht auf den Namen des Tasks, um ihn zu markieren.
2. Rufen Sie das Dialogfeld **Task-Eigenschaften** auf und führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
 - Wählen Sie **Bearbeiten | Eigenschaften**.
 - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Task-Namen und wählen Sie **Eigenschaften** im Kontextmenü.
3. Markieren Sie auf der Registerkarte **Task-Eigenschaften | Allgemein** das Kontrollkästchen **Deaktivieren**.



Das Task-Symbol erscheint abgegraut, d. h., es ist deaktiviert.

Der Task kann nicht installiert werden, während die Option **Deaktivieren** gewählt ist. Sie können den Task durch Entfernen der Markierung des Kontrollkästchens **Deaktivieren** auf der Registerkarte **Task-Eigenschaften | Allgemein** jederzeit erneut aktivieren.

Installation auf einem Computer vorübergehend verhindern

Falls mit einem bestimmten Computerkonto oder einer Gruppe von Computern ein Problem auftritt, können Sie diese Computer vorübergehend während der Fehlerbehebung offline nehmen.

So lange ein Computer deaktiviert ist, erhält er keine Tasks. Sobald der Fehler behoben wurde, können Sie die Computer schnell wieder aktivieren und mit den geplanten Task-Installationen fortfahren. Gehen Sie zum Deaktivieren eines Computers bzw. einer Gruppe von Computern wie folgt vor:

1. Klicken Sie in der Detailansicht auf den Namen des Computers, um ihn zu markieren.
2. Öffnen Sie das Dialogfeld **Eigenschaften**. Dies kann auf zweierlei Art und Weise erfolgen:
 - Wählen Sie Bearbeiten | Eigenschaften.
 - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Computernamen und wählen Sie **Eigenschaften** im Kontextmenü.
3. Markieren Sie auf der Registerkarte **Computereigenschaften | Allgemein** das Kontrollkästchen **Deaktivieren**.



Das Computersymbol erscheint abgegraut, d. h. es ist deaktiviert.

Für die markierten Computer werden keine Tasks installiert, so lange die Option **Deaktivieren** aktiviert ist. Sie können den Computer jederzeit neu aktivieren, indem Sie die Markierung des Kontrollkästchens **Deaktivieren** auf der Registerkarte **Computereigenschaften | Allgemein** entfernen.

Task aus dem Zeitplan nehmen

Ein geplanter Task kann jederzeit aus dem Zeitplan genommen werden. Wenn ein Task aus dem Zeitplan genommen wird, bleiben der Task und alle seine Einstellungen Teil des Channels, er wird jedoch aus dem Zeitplan und aus dem Protokoll dieser Zuordnung entfernt (für Ziele, auf denen der Task schon installiert worden ist).

So wird ein Task aus dem Zeitplan genommen bzw. entfernt:

1. Vergewissern Sie sich, dass die Registerkarte **Zuordnungen** in der Detailansicht geöffnet ist, und markieren Sie den Namen des Ziels, das den Task ursprünglich hätte erhalten sollen.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie im Kontextmenü den Befehl **Task-Zuordnung löschen**.
3. Deploy bittet um Bestätigung, dass der Task vom Ziel entfernt werden soll. Klicken Sie auf **Ja**. Der Task wird vom gewählten Ziel entfernt und nicht für das Ziel installiert.

Hinweis: Das Entfernen oder Löschen eines Tasks aus dem Zeitplan oder Channel ist nicht gleichbedeutend mit dem Deinstallieren oder Entfernen von Änderungen, die auf einem Zielcomputer vorgenommen wurden. Hinweise zum Deinstallieren eines Tasks bzw. zum Rückgängigmachen von Änderungen auf einem Computer finden Sie unter "*Änderungen mit Deploy deinstallieren*".

Task permanent aus einem Channel entfernen

Mit Deploy können Sie einen Computer oder Task vorübergehend deaktivieren oder permanent entfernen. Angenommen, ein Task zum Installieren einer Anwendung wird von Ihrem Unternehmen nicht mehr unterstützt. Entfernen Sie ihn permanent aus dem Channel.

Task löschen

Das Entfernen eines Tasks kann auf zweierlei Art und Weise erfolgen:

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in der Strukturansicht auf den Namen des Tasks und wählen Sie im Kontextmenü den Befehl **Löschen**.

- Wählen Sie in der Strukturansicht den Namen des entsprechenden Tasks aus und wählen Sie dann **Bearbeiten | Löschen**.

Der Task wird permanent aus dem Channel entfernt. Die ursprüngliche Prism- oder Skript-Datei bleibt unverändert.

Wichtig: Einen Task zu löschen ist *nicht* dasselbe, wie Änderungen auf Zielcomputern zu deinstallieren oder rückgängig zu machen. Wenn Sie einen Task aus dem Channel löschen, werden der Task-Name und andere dem Task zugehörige Einstellungen aus dem Channel entfernt. Die ursprüngliche Prism-Datei, auf dem Computer installierte Software oder andere Änderungen, die vom Task auf Computern installiert wurden, werden hierdurch nicht geändert.

Informationen zum Deinstallieren von Tasks finden Sie in "*Änderungen mit Deploy deinstallieren*".

Hinweis: Wenn Sie einen geplanten Task vor dem Installationsvorgang aus dem Channel entfernen, wird er nicht installiert. Wenn ein Task beibehalten, seine Installation jedoch unterbrochen werden soll, muss er stattdessen deaktiviert oder aus dem Zeitplan genommen werden.

Änderungen mit Deploy deinstallieren

Mit Deploy lassen sich Tasks entfernen und von einem Task durchgeführte Änderungen umkehren oder rückgängig machen. Wenn Sie einen Task rückgängig machen, werden alle Änderungen entfernt, die vom Task am Zielcomputer vorgenommen wurden. Tasks, die Prism-Dateien verwenden, sind am einfachsten rückgängig zu machen. Wenn der Task einen Befehl verwendet, schreiben Sie einen Befehl, der die Änderungen umkehrt, bevor Sie den Task rückgängig machen.

Prism-Datei deinstallieren

Das Deinstallieren einer Prism-Datei mithilfe der Konsole ähnelt dem Planen eines Tasks. Allerdings wählen Sie hier die Deinstallationsoption anstelle der Installationsoption im Dialogfeld **Task planen**:

1. Ordnen Sie den Task im Hauptfenster der Konsole den Zielen zu, auf denen der Task installiert wurde.

Siehe "*Tasks für die Installation zuordnen und planen*".

2. Wählen Sie im Dialogfeld **Task planen** die Option **Task deinstallieren**.
3. Legen Sie im Dialogfeld "**Task planen**" (**Beginn der Verteilung**) eine Uhrzeit für die Deinstallation des Tasks fest.

Die zuvor mit dem Task installierte Prism-Datei wird zu einer festgelegten Uhrzeit deinstalliert.

Ausführlichere Informationen dazu, wie Prism-Dateien deinstalliert werden, finden Sie in der *Paketierungsanleitung* sowie im Abschnitt zur Paketierung in der Online-Hilfe.


Skript oder Befehl deinstallieren

Zum Deinstallieren eines Skripts oder Befehls müssen zunächst Deinstallationsinformationen für den Task vorbereitet werden.

Erster Schritt: Deinstallationsinformationen einrichten

So wird ein Befehl oder ein Skript für die spätere Deinstallation oder das Rückgängigmachen der mit einem Task durchgeführten Änderungen eingerichtet:

1. Vergewissern Sie sich, dass in der Strukturansicht die Registerkarte **Tasks** geöffnet ist, und klicken Sie auf den Namen des Tasks, um ihn zu markieren.
2. Öffnen Sie das Dialogfeld **Eigenschaften** für diesen Task und führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.
 - Wählen Sie **Bearbeiten | Eigenschaften**.
 - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Task-Namen und wählen Sie **Eigenschaften** im Kontextmenü.
3. Gehen Sie zur Registerkarte **Task-Eigenschaften | Deinstallieren**.
4. Aktivieren Sie die Option **Deinstallationskript verwenden**.

5. Geben Sie den Deinstallationsbefehl bzw. den Dateinamen in das Textfeld ein oder klicken Sie auf  und navigieren Sie zur gewünschten Datei.

Der Pfad bzw. Speicherort der Datei muss aus der Sicht des Zielcomputers angegeben werden.

6. Klicken Sie dann auf **OK**. Der Task kann mit folgenden Schritten deinstalliert werden.

Zweiter Schritt: Skript- oder Befehls-Task deinstallieren

1. Ordnen Sie den Task im Hauptfenster der Konsole den Zielen zu, auf denen der Task installiert wurde:

Informationen dazu, wie Sie den Task zuordnen können, finden Sie in "*Tasks für die Installation zuordnen und planen*".

2. Wählen Sie im Dialogfeld **Task planen** die Option **Task deinstallieren**.
3. Legen Sie im Dialogfeld **Verteilung beginnen** eine Uhrzeit für die Deinstallation des Tasks fest.

Das Deinstallationskript oder der Deinstallationsbefehl, eingerichtet unter **Task-Eigenschaften**, wird zur angegebenen Zeit ausgeführt.

Skripts für Prism Deploy-Tasks erstellen

Prism verfügt über eine eigene Skript-Sprache zur Ausführung von Befehlen von der Befehlszeile oder über Skripts. Mithilfe von Befehlen können Sie Tasks automatisieren und einen Teil der in Prism verborgenen Leistung nutzen. Die Befehle können sich auf Prism beziehen, beispielsweise zur Erstellung eines "Snapshots" der wichtigen Dokumente eines Benutzers für Sicherungszwecke durch den Prism-Client. Sie können aber auch von Prism unabhängig sein, z. B. die Installation eines Windows XP Service Packs im Hintergrund. Prism-Befehle können auch in einer bestimmten Reihenfolge in einem Prism-Skript angeordnet werden. (Prism-Skripts haben stets die Erweiterung PTS). Diese Skripts können über die Konsole als Skript-Tasks verteilt werden.

Beispiel – Prism-Befehl

Verwenden Sie den Prism-Befehl `/TakePicture` als Befehls-Task in der Konsole, um täglich die wichtigen Dokumente Ihres Geschäftsführers zu sichern. Tasks können in festgelegten Intervallen wiederholt werden, beispielsweise täglich um 22.00 Uhr oder jeden Montagmorgen. (Siehe "*Sich wiederholenden Task einplanen*".)

Erstellen Sie eine Snapshot-Definitionsdatei (.PWI), um bestimmte Elemente auf dem Zielcomputer zu erfassen. Im folgenden Beispiel wird sie zur Erfassung bestimmter Dateierweiterungen konfiguriert. Geben Sie diese PWI-Datei anschließend bei dem Dateibefehl `/TakePicture` an.

```
"C:\Programme\Prism Suite\ClientInstallFiles\ptclient.exe" /TakePicture H:\backups\%PT_DAY%.PWF  
\APPS1\prism\CEO.PWI
```

(Siehe "*/TakePicture*" in diesem Dokument sowie "Snapshot-Definitionen speichern" in der *Paketierungsanleitung* oder in der Online-Hilfe für den Editor.)

Was geschieht bei der Verwendung der Befehlszeile?

Wenn eine Befehlszeile verwendet wird, um Tasks auszuführen, wird automatisch eine Protokolldatei erstellt. Diese Protokolldatei wird unter dem Namen `CLIENTLOG.XML` erstellt. Sie erfasst Datum und Uhrzeit aller Prism-Befehle sowie alle auftretenden Fehler. (Siehe "*/DefineLogFile*".)

Weitere Informationen

Die folgenden Themen bieten Beispiele für Befehle, die verwendet werden können, um Skripts für die Aufnahme von Snapshots, das Suchen von Änderungen und das Installieren und Deinstallieren von Prism-Dateien zu schreiben. Fügen Sie diese Befehle in Prism-Skripts ein, die Sie über die Konsole als Befehls-Tasks, über Netzwerkverwaltungsprodukte wie Systems Management Server (SMS) von Microsoft oder ZENworks von Novell als Element von Netzwerkanmeldeskripts verteilen, oder setzen Sie sie überall dort ein, wo Befehlszeilen unterstützt werden.

Befehlszeilenoptionen verwenden

Befehlszeilenoptionen können folgendermaßen gestartet werden:

- Als einzelner Befehls-Task

Führen Sie z. B. einen einzeiligen Befehl aus, um das neueste Patch von Microsoft zu installieren. In diesem Beispiel ist das Patch auf dem Server `APPS1` gespeichert.

```
\APPS1\patches\windowskb888763-x86-enu /quiet /passive /norestart
```

Sie können zum Starten von Prism-Befehlen einen beliebigen Benutzer angeben. Daher müssen Sie unbedingt ein Benutzerkonto mit ausreichenden Berechtigungen zum Ausführen des Befehls angeben. (Weitere Hinweise zum Angeben des Benutzerkontos für einen Task finden Sie unter "Registrierkarte 'Ausführung' (Dialogfeld 'Task-Eigenschaften').")

- Durch Gruppieren mehrerer Befehle in einem Prism-Skript

Sollen mehrere Befehle in einem Task ausgeführt werden, erstellen Sie ein Prism-Skript. Zu diesem Zweck können Sie jeden Texteditor (etwa den Editor von Windows) verwenden. Speichern Sie das Skript mit der Dateierweiterung PTS. Speichern Sie z. B. die folgenden Zeilen in einer Datei namens BACKUP.PTS. Dieses Skript aktiviert die Diagnoseprotokollierung, führt anschließend eine benutzerdefinierte Sicherung aus und installiert schließlich ein Prism-Paket.

```
/DefineLogFile /Diagnostic /Size -1
```

```
/TakePicture H:\backups\%PT_DAY%.pwf \\APPS1\backups\registry.pwf
```

```
/InstallPackage \\APPS1\packages\spreadsheet.pwc
```

Speichern Sie die Datei BACKUP.PTS an einem Netzwerkspeicherort und ordnen Sie sie in der Konsole über einen Prism-Skript-Task den Zielcomputern zu.

Anmerkungen zur Befehlssyntax

Befehle können auf unterschiedliche Weise ausgeführt werden. Sie können einen Befehl z. B. als Prism-Task ausführen, ihn über eine Stapeldatei, ein Anmeldeskript, durch Erstellen einer Verknüpfung usw. starten. Sie müssen jedoch die geeignete Syntax verwenden, gleichgültig, wie der Befehl gestartet wird:

- Jedem Befehl muss die Prism-Programmdatei (PTCLIENT.EXE oder PICTAKER.EXE) vorangehen. Wenn der Ordner, in dem sich PTCLIENT.EXE oder PICTAKER.EXE befinden, nicht in der Pfadanweisung enthalten ist, verwenden Sie den vollständigen Namen des Pfades mit dem Befehl, wie z. B. C:\PRISM\PTCLIENT.EXE.

Es gibt zwei Ausnahmen:

- Befehlen innerhalb eines Skripts darf keine ausführbare Datei vorangehen. (Siehe Beispiel oben.)
- Selbstinstallierende Prism-Dateien sind ausführbare Dateien und benötigen keine der Prism-Programmdateien. (Siehe "Befehlszeilenoptionen für selbstinstallierende Prism-Datei".)
- Wenn Sie einen Pfad, einen Dateinamen oder eine Option angeben, der/die eingebettete Leerstellen hat, muss er/sie in Anführungszeichen eingeschlossen werden, damit Prism ihn/sie erkennen kann. Ein Pfad kann z. B. "C:\PROGRAMME\PRISM\CLIENTINSTALLFILES\PTCLIENT.EXE", ein Dateiname "OFFICE UPGRADE.PWC" oder eine Option "5:00 P.M." sein.
- Bei Befehlen wird die Groß-/Kleinschreibung nicht beachtet. Sie können vollständig in Großbuchstaben, Kleinbuchstaben oder in Kombinationen eingegeben werden.
- Jede Befehlsoption muss mit dem Zeichen / beginnen, z. B. /TakePicture oder /InstallPackage.
- Anstelle des vollständigen Befehls kann die Kurzform des Befehls verwendet werden. Sie können z. B. /IP anstelle von /InstallPackage verwenden. Der Befehl /IP test.pwc ist der gleiche wie /InstallPackage test.pwc.
- Befehlen folgen normalerweise zusätzliche Informationen, wie der Speicherort einer Prism-Datei oder die zu deinstallierende Datei. In diesem Dokument gelten die folgenden Konventionen:

- Erforderliche Dateinamen und Werte werden in < > eingeschlossen.
Beispiel: <Dateiname>.
- Optionen in einer Liste werden durch senkrechte Striche | getrennt. Beispiel: [/Priority Low | Normal | High | Preempt]
- Optionale Angaben und Optionen werden in [] eingeschlossen. Beispiel: [/All]

Bei Prism-Befehlen dürfen die Klammersymbole (< > oder []) nicht verwendet werden. In diesem Dokument wird jede Befehloption unter dem Befehl beschrieben.

- Jeder Befehlszeilen-Task und alle Optionen für diesen Task müssen sich in einer Skriptdatei auf einer Zeile befinden. Aus Gründen der Lesbarkeit werden einige Befehle in diesem Dokument auf zwei Zeilen dargestellt. Jeder Definition der Befehlszeilenoptionen folgen Beispiele.

Befehlszeilenvariablen

Befehlszeilen und Skripts können beliebige der folgenden Variablen enthalten. Die Variablen müssen von Prozentzeichen (%) eingeschlossen werden. Prism interpretiert den Text zwischen den %-Zeichen in folgender Reihenfolge

WINSYSDIR	SYSTEM-Ordner
WINDIR	WINDOWS-Ordner
Application Data	Benutzerspezifische Informationen der Symbolleiste
Desktop	DESKTOP-Ordner (Windows-Hintergrund)
Favorites	FAVORITEN-Ordner
Fonts	SCHRIFTARTEN-Ordner
NetHood	NETZWERKUMGEBUNG-Ordner
Personal	Standardordner für die eigenen Dokumente
Programs	PROGRAMME-Ordner im Startmenü
Recent	DOKUMENTE-Ordner im Startmenü
SendTo	Inhalt des Menüs SendTo
Start Menu	Startmenü
Startup	AUTOSTART-Ordner in Start Programme
Templates	Standardordner für die Dokumentvorlagen
LASTERROR	Ergebnis des vorherigen Befehls (Siehe " <i>Befehlszeilenfehler</i> ".)
PT_YEAR	das aktuelle Jahr in 4 Schriftzeichen (2005, 2004, ...)
PT_YEAR4	das aktuelle Jahr in 4 Schriftzeichen (2005, 2004, ...)
PT_YEAR2	das aktuelle Jahr in zweistelliger Kurzform (01, 02, ...)
PT_MONTH	die Zahl des aktuellen Monats (01-12)
PT_DATE	der Tag des aktuellen Monats (01-31)

PT_DAY	die Zahl des Tags in der Woche (Sonntag= 01)
PT_HOUR	die aktuelle Stunde in 24-Stunden-Format (00-23)
PT_HOUR12	die aktuelle Stunde (01-12), gefolgt von AM (Vormittag) oder PM (Nachmittag)
PT_MINUTE	die aktuelle Anzahl von Minuten nach der vollen Stunde (01-59)
PT_SECOND	die aktuellen Sekunden (01-59)
PT_CD	Der erste Laufwerksbuchstabe Ihres CD-ROM-Laufwerks (D:, E: usw.)
PT_OS	die Betriebssystemfamilie Ihres Computers (winNT)
PT_MAJOROS	die Betriebssystemfamilie Ihres Computers (winNT)
PT_MINOROS	das Betriebssystem Ihres Computers (WinNT, Win2K, ...)

Wenn der Text nicht mit einem der oben angeführten Namen übereinstimmt, werden die Umgebungsvariablen auf mögliche Übereinstimmungen überprüft. Wenn keine übereinstimmenden Umgebungsvariablen gefunden werden, werden die Prozentzeichen und der dazwischenstehende Text entfernt.

Befehlszeilenfehler

Fehler, die während der Ausführung eines Befehls auftreten können, werden im Folgenden aufgeführt.

- 0 Kein Fehler aufgetreten.
- 1 Die Datei wurde bereits installiert.
- 2 Der Benutzer hat die Installation der Datei verweigert.
- 3 Für die Installation der Datei ist nicht genügend Speicherplatz vorhanden.
- 4 Der Computer ist nicht mit dem richtigen Betriebssystem für die Datei ausgestattet.
- 5 Es wurde versucht, eine bereits vorhandene Datei zu überschreiben.
- 6 Es sind keine Deinstallierungsinformationen für die Datei verfügbar.
- 7 Beim Installieren der Prism-Datei ist ein Fehler aufgetreten.
- 8 Zugriff auf eine Datei verweigert.
- 9 Es wurde eine fehlerhafte Datei gefunden.
- 10 Eine erforderliche Datei ist nicht vorhanden.
- 11 Eine einzelne Datei wurde in demselben Befehl zweimal verwendet.
- 12 Fehler beim Versuch, eine Umgebungsvariable festzulegen.
- 13 Es wurde versucht, ein Skript abzuspielen, das bereits gestartet wurde.
- 14 Es wurde ein ungültiger Befehl gefunden.

Die Variable LASTERROR wird zum Speichern des Ergebniswerts des letzten Vorgangs verwendet.

Befehlszeilen und Optionen

/DefineLogFile

Dieser Befehl gibt an, wie Prism Statusangaben zu den ausgeführten Befehlen und Skripts speichern soll.

Für jede Computersitzung wird eine eigene Protokolldatei angelegt. Diese Protokolldatei wird immer am gleichen Ort gespeichert. Wo genau die Speicherung erfolgt, hängt vom jeweiligen Betriebssystem ab:

- Windows Vista:
C:\ProgramData\Prism Deploy\PrismXL\ClientLog.XML
- Alle anderen:
C:\Dokumente und Einstellungen\All Users\Anwendungsdaten\Prism Deploy\PrismXL\ClientLog.XML

Die Protokolldateien vorheriger Computersitzungen werden als separate Dateien aufbewahrt, deren Namen Aufschluss über den Zeitpunkt der Originalsitzung geben. Beispiel:

ClientLog2007-05-29 09h05m13s.XML

Kurzform

/DLF

Syntax

```
/DefineLogFile [<Dateiname>] [/Size <maximale Größe>] [/Diagnostic]
```

/DefineRulesFile

Dieser Befehl gibt an, wo Prism nach der Textdatei suchen soll, die die Regeln für das Registrierungs- und INI-Dateimanagement bestimmt.

Hinweise

- Dieser Befehl ist nur innerhalb eines Skripts gültig.
- Sie können den Ort der Regeldatei während der Ausführung beliebig oft ändern, indem Sie den Befehl wiederholt verwenden.
- Wenn keine Regeldatei festgelegt ist oder die Regeldatei unauffindbar ist, werden Standardregeln verwendet.
- Prism zeigt keine Fehlermeldung an, wenn die von Ihnen festgelegte Datei nicht gefunden wird oder wenn Prism die benannte Datei zwar findet, das Format jedoch nicht stimmt.

Kurzform

/DRF

Syntax

```
/DefineRulesFile [<Dateiname>]
```

/EditFile

Dieser Befehl lädt eine oder mehrere Prism-Dateien in den Editor.

Hinweise

- Wenn der Editor schon geöffnet ist und gerade ein Dialogfeld angezeigt wird, werden die Dateien nicht geladen und der Editor erzeugt einen Warnton.
- Dieser Befehl ist in der Client-Version von Prism nicht verfügbar. Nur die Editor-Datei PICTAKER.EXE unterstützt diese Befehlszeilenoption.
- Der Editor lädt niemals zwei Kopien der gleichen Datei. Wird eine Datei schon bearbeitet, dann wird das entsprechende Fenster des Editors in den Vordergrund gebracht.
- Zum Bearbeiten einer Datei müssen Sie über Schreibberechtigung verfügen.

Kurzform

/EF

Syntax

/EditFile <Dateiname1> [<Dateiname2> <Dateiname3> ...]

Befehlszeilenfehler

Befehlszeilenvariablen

Skriptanweisungen

/ExitError

Dieser Befehl bewirkt den Abbruch der Skriptausführung, wenn eine Fehlernummer auftritt, die gleich der oder höher als die Nummer ist, die durch <Fehlernummer> angegeben ist.

Hinweise

- Dieser Befehl ist nur innerhalb eines Skripts gültig.
- Wenn die Fehlernummer auf 14 oder höher festgesetzt ist, versucht Prism, das Skript auszuführen, selbst wenn beim Interpretationsversuch ein Fehler gefunden wurde.

Kurzform

/EE

Syntax

/ExitError <Fehlernummer> [/All]

/ExitScript

Dieser Befehl beendet die Skriptausführung.

Hinweise

- Dieser Befehl ist nur innerhalb eines Skripts gültig.

Kurzform

/ES

Syntax

/ExitScript [/All]

/FindChanges

Dieser Befehl sucht nach Unterschieden zwischen einer Prism-Datei und dem aktuellen Zustand des Computers oder zwischen zwei Prism-Dateien. Gefundene Änderungen werden in der Datei <Paketname> abgelegt.

Hinweis: Wenn die Datei <Dateiname vorher> ein Paket ist, muss die Datei <Dateiname nachher> ebenfalls ein Paket sein.

Kurzform

/FC

Syntax

```
/FindChanges <Dateiname vorher> <Paketname> [<Dateiname nachher>] [/Additions]
[/Deletions] [/Switch]
```

/InstallPackage

Dieser Befehl installiert die Prism-Datei <Dateiname> auf einen Computer.

Kurzform

/IP

Syntax

```
/InstallPackage <Dateiname> [<Deinstallationsdatei>] [/Once] [/Update] [/Always]
[/Identification <Name>] [/NoRollback] [/NoRollbackInfo] [/Schedule <Datum> <Zeit>]
[/CommonInfo] [/UserInfo] [/CurrentUser] [/AllUsers] [/Prompt] [/BeforePrompt]
[/NoBeforePrompt] [/DuringPrompt] [/NoDuringPrompt] [/AfterPrompt] [/NoAfterPrompt]
[/ShowErrors] [/NoShowErrors] [/Priority Low | Normal | High | Preempt] [/NoCheckpointRestart]
```

/MessageError

Dieser Befehl bestimmt, bei welchen Fehlern dem Benutzer eine Meldung gezeigt wird. Eine Meldung wird angezeigt, wenn eine Fehlernummer auftritt, die gleich der oder höher der Nummer ist, die durch <Fehlernummer> angegeben wurde.

Hinweise

- Dieser Befehl ist nur innerhalb eines Skripts gültig.
- Um zur Diagnose von Skriptproblemen beizutragen, muss diese Nummer auf einen kleinen Wert eingestellt werden.
- Wenn nach jedem Befehl eine Fehlermeldung erstellt werden soll, muss diese Nummer auf Null gesetzt werden.

Kurzform

/ME

Syntax

```
/MessageError <Fehlernummer>
```

/OverwriteFiles

Dieser Befehl bestimmt, ob vorhandene Prism-Dateien überschrieben werden sollen. Wenn z. B. der Befehl `/TakePicture PICTURE1.PWF` ausgeführt wird und die Datei `PICTURE.PWF` schon existiert, wird sie durch einen neu erstellten Snapshot ersetzt.

Kurzform

/OF

Syntax

`/OverwriteFiles True | False`

Hinweise

- Alternative Formen für **True** (Wahr) sind 1 und Ja.
- Alternative Formen für **False** (Falsch) sind 0 und Nein.
- Dieser Befehl ist nur innerhalb eines Skripts gültig.

/PlayScript

Dieser Befehl bewirkt, dass die mit `<Dateiname>` angegebene Textdatei geöffnet wird. Die Zeilen des Skripts werden der Reihenfolge nach ausgeführt (Hinweise zur Steuerung der Skriptausführung finden Sie unter "*Skriptanweisungen*".)

Hinweise:

- Prism-Befehlen innerhalb eines Skripts geht kein Start der Client-Programmdatei (`PTCLIENT.EXE`) voraus, da der Client bereits läuft, wenn das Skript abgespielt wird.
- Skripts können von anderen Skripts aus abgespielt werden.

Kurzform

/PS

Syntax

`/PlayScript <Dateiname>`

/PrintFile

Dieser Befehl druckt eine oder mehrere Prism-Dateien.

Hinweise

- Wenn weder `/Files` noch `/Registry` angegeben wurde, werden beide Informationstypen gedruckt.
- Für den Computer muss ein Standarddrucker festgelegt sein.

Kurzform

/PF

Syntax

`/PrintFile <Dateiname1> [<Dateiname2> <Dateiname3> ...] [/All] [/Files] [/Registry] [/Prompt]`

/Run

Prism unterstützt den Befehl /Run für den Gebrauch mit Skripten. Mit dem Befehl /Run können externe DOS- oder Windows-Programme von einem Prism-Skript aus gestartet werden.

Syntax

```
/Run [/Wait] [/Continue] <externer Befehl>
```

/ScriptVer

Verwenden Sie diesen Befehl, wenn einem Prism-Skript Installationsanforderungsregeln hinzugefügt werden sollen. Beim Erarbeiten der Regelsyntax können Sie Regeln über die Registerkarte **Dateieigenschaften | Anforderungen** für die Prism-Datei oder über die in der Konsole vorhandenen benutzerdefinierten Gruppen erstellen. Kopieren Sie die Regel und fügen Sie sie in ein Skript ein.

Der Befehl ScriptVer bestimmt, wie die folgenden Zeilen ausgewertet werden. Alle logischen Anweisungen (mit IF und ELSEIF), die einem Befehl /ScriptVer vorausgehen, werden nach den Regeln ausgewertet, denen die anderen Befehle folgen. Alle logischen Anweisungen, die einem Befehl /ScriptVer folgen, werden unter Anwendung der Regelsyntax ausgewertet, die unter "Regelvariablen und Operatoren für benutzerdefinierte Konfigurationsgruppen" oder im Abschnitt "Regelvariablen und Operatoren für Installationsregeln" in der *Paketierungsanleitung* bzw. in der Online-Hilfe für den Editor beschrieben wird.

Syntax

```
/ScriptVer <Versionsnummer>
```

/Set <Variable>

Richtet eine Umgebungsvariable für den Gebrauch durch Prism ein. Die Variable kann überall im aktuellen Skript oder innerhalb einer Prism-Datei verwendet werden, die erstellt oder installiert wird.

Hinweis

- Dieser Befehl ist nur innerhalb eines Skripts gültig.
- Die Variablen, die unter Verwendung von /Set bestimmt werden, sind nur für die derzeit laufende Skriptumgebung gültig. Andere Programme können diese Variablen nicht verwenden.

Syntax

```
/Set <Variable> [<Wert>]
```

/TakePicture

Dieser Befehl nimmt einen Snapshot des Computers auf und speichert ihn in <Dateiname>.

Kurzform

```
/TP
```

Syntax

```
/TakePicture <Dateiname> [/Before | /Hardware | /NoHardware | <Snapshot-Definitionsdatei>]
```

/UninstallPackage

Dieser Befehl macht die bei der Installation von <Dateiname> auf einem Computer vorgenommenen Änderungen rückgängig.

Kurzform

/UP

Syntax

```
/UninstallPackage <eindeutige Kennung> | <Dateiname> [/All]
[/Identification <Name>] [/CommonInfo] [/UserInfo] [/CurrentUser]
[/AllUsers] [/Prompt] [/ShowErrors]
```

Befehlszeilenoptionen für selbstinstallierende Prism-Datei

Eine selbstinstallierende Prism-Datei kann von der Befehlszeile aus installiert werden oder indem der Dateiname in ein Skript eingefügt wird. Es reicht aus, nur den Namen einzugeben, damit die selbstinstallierende Prism-Datei installiert wird. Sie können auch folgende Prism-Optionen hinzufügen – genauso, wie Sie es mit einem Befehl tun würden.

Hinweis: Eine selbstinstallierende Prism-Datei kann als Prism-Paket installiert werden, indem der Client aufgerufen und der Befehl /InstallPackage verwendet wird. (Unter *"/InstallPackage"* finden Sie ein Beispiel.)

Syntax

```
<Dateiname> [/NoRollback] [/NoRollbackInfo] [/CommonInfo] [/UserInfo] [/CurrentUser]
[/AllUsers] [/Prompt] [/BeforePrompt] [/NoBeforePrompt] [/DuringPrompt] [/NoDuringPrompt]
[/AfterPrompt] [/NoAfterPrompt] [/NoShowErrors] [/Priority Low | Normal | High | Preempt]
```

<Dateiname>

Der Name der selbstinstallierenden Prism-Datei, die installiert werden soll. Der Dateiname ohne vorhergehenden Befehl führt die Datei aus.

/AfterPrompt

Veranlasst die Anzeige einer Aufforderung nach der Installation. Wenn über die Registerkarte **Dateieigenschaften | Meldungen** die Option **nach Aufforderung** eingerichtet wurde, erscheint diese wie vorgesehen. Wenn die Option **nach Aufforderung** nicht über den Editor eingerichtet wurde, wird die Standardmeldung angezeigt. Die Standardmeldung meldet dem Benutzer, dass die Datei erfolgreich installiert wurde.

(Weitere Hinweise finden Sie auf der Registerkarte **Dateieigenschaften | Meldungen** des Editors.)

/AllUsers

Diese Option hebt die Auswahl unter **Installationsmethode** auf der Editor-Registerkarte **Dateieigenschaften | Anforderungen** für die Prism-Datei auf und verteilt die Einstellungen und Dateien an alle Benutzer des Computers. Zu den installierten Dateien und Einstellungen gehören sowohl solche für alle Benutzer als auch solche für einen bestimmten Benutzer in der originalen Prism-Datei.

(Weitere Hinweise finden Sie auf der Registerkarte **Dateieigenschaften | Anforderungen** des Editors.)

/BeforePrompt

Diese Option veranlasst die Anzeige einer Aufforderung, bevor die Datei installiert wird. Wenn über die Registerkarte **Dateieigenschaften | Meldungen** die Option **vor Aufforderung** eingerichtet wurde, erscheint diese wie vorgesehen. Wenn die Option **vor Aufforderung** nicht über den Editor eingerichtet wurde, wird die Standardmeldung angezeigt. Die Standardanzeige bittet den Benutzer zu bestätigen, dass er die Datei installieren möchte.

(Weitere Hinweise finden Sie auf der Registerkarte **Dateieigenschaften | Meldungen** des Editors.)

/CommonInfo

Installieren Sie die Dateien und Einstellungen, die allen Benutzern des gleichen Computers gemeinsam sind. Wenn keine besonderen Optionen pro Benutzer in der Befehlszeile verwendet werden (wie z. B. /UserInfo oder /CurrentUser), werden keine individuellen Einstellungen oder Dateien installiert.

/CurrentUser

Diese Option hebt die Wahl der **Installationsmethode** auf der Registerkarte **Dateieigenschaften | Anforderungen** für die Prism-Datei auf und verteilt die Einstellungen nur an den aktuellen Benutzer.

(Weitere Hinweise finden Sie auf der Registerkarte **Dateieigenschaften | Anforderungen** des Editors.)

/DuringPrompt

Diese Option veranlasst die Anzeige einer Aufforderung während der Installation. Wenn über die Registerkarte **Dateieigenschaften | Meldungen** die Option **während Aufforderung** eingerichtet wurde, erscheint diese wie vorgesehen. Wenn die Option **während Aufforderung** nicht über den Editor eingerichtet wurde, wird die Standardmeldung angezeigt. Die Standardmeldung meldet dem Benutzer, dass die Datei installiert wird.

(Weitere Hinweise finden Sie auf der Registerkarte **Dateieigenschaften | Meldungen** des Editors.)

/NoAfterPrompt

Diese Option stellt sicher, dass nach der Installation keine Aufforderung angezeigt wird. Wenn dieser Befehl verwendet wird, werden die Einstellungen für die Option **nach Aufforderung**, die über die Registerkarte **Dateieigenschaften | Meldungen** eingerichtet wurden, ignoriert.

(Weitere Hinweise finden Sie auf der Registerkarte **Dateieigenschaften | Meldungen** des Editors.)

/NoBeforePrompt

Diese Option stellt sicher, dass vor dem Installieren der Datei keine Aufforderung angezeigt wird. Wenn dieser Befehl verwendet wird, werden die Einstellungen für die Option **vor Aufforderung**, die über die Registerkarte **Dateieigenschaften | Meldungen** eingerichtet wurden, ignoriert.

(Weitere Hinweise finden Sie auf der Registerkarte **Dateieigenschaften | Meldungen** des Editors.)

/NoDuringPrompt

Diese Option stellt sicher, dass während der Installation keine Aufforderung angezeigt wird. Wenn dieser Befehl verwendet wird, werden die Einstellungen für die Option **während Aufforderung**, die über die Registerkarte **Dateieigenschaften | Meldungen** eingerichtet wurden, ignoriert.

(Weitere Hinweise finden Sie auf der Registerkarte **Dateieigenschaften | Meldungen** des Editors.)

/NoRollback

Diese Option gibt an, dass Prism keine Deinstallationsdatei erstellen soll, wenn die selbstinstallierende Prism-Datei installiert wird. Wenn während der Verteilung ein Fehler auftritt, werden die Änderungen, die bis zu dem Zeitpunkt des Fehlers vorgenommen wurden, wiederhergestellt. Nachdem der Vorgang erfolgreich beendet wurde, werden die Wiederherstellungsinformationen verworfen.

Hinweis: Informationen über selbstinstallierende Prism-Dateien und Deinstallationsdateien finden Sie unter "Überblick über Deinstallationsdateien" in der *Paketierungsanleitung* bzw. in der Online-Hilfe des Editors.

/NoRollbackInfo

Mit dieser Option werden keine Deinstallationsdaten verwaltet, auch nicht während der Installation der Prism-Datei. Wenn der Vorgang unter Verwendung dieser Option unterbrochen wird, bleibt die Installation auf dem Zielcomputer unvollständig.

/NoRollbackInfo ist für Situationen gedacht, in denen Leistung vorrangig ist. In einigen Fällen kann die Geschwindigkeit des Vorgangs um bis zu 10-15 Prozent erhöht werden. Die Verwendung empfiehlt sich jedoch nur für Ausnahmesituationen.

/NoShowErrors

Während der Installation der selbstinstallierenden Prism-Datei werden dem Benutzer keine Fehlermeldungen gezeigt. Verwenden Sie diese Option in Situationen, in denen kein Benutzer verfügbar ist, um auf die Fehlermeldung zu reagieren, oder wenn ein Fehler die Installation der Datei stören könnte. Ohne Verwendung dieser Option werden die Fehler angezeigt.

/Priority Low | Normal | High | Preempt

Die neue Option /Priority steuert, wie viele Zeiteile Prism im Vergleich zu anderen laufenden Vorgängen bekommt. Ihr muss eines der Schlüsselwörter **Low** (Gering), **Normal**, **High** (Hoch) oder **Preempt** (Vorbelegt) folgen. Wenn keine anderen Anwendungen laufen, steigert /Priority Preempt die Leistung nur um ungefähr 4 Prozent. Wenn viele andere Anwendungen laufen, kann die Steigerung jedoch bis zu 30-40 Prozent betragen.

/Prompt

Diese Option wird zum Anzeigen einer Aufforderung verwendet, wenn die selbstinstallierende Prism-Datei installiert ist. Sie können die Meldung angeben, die im Dateieigenschaften-Dialogfeld **Vor Meldung** angezeigt werden soll. Wenn /Prompt in der Befehlszeile verwendet wird, wird die Option, die für **Vor dem Installieren der Datei Meldung anzeigen** gewählt wurde, ignoriert. Sie werden immer zuerst gefragt.

Wenn in den Dateieigenschaften keine Meldung festgelegt wird, wird die Standardmeldung **Wollen Sie die Datei [Dateiname] wirklich auf Ihrem Computer installieren?** angezeigt.

(Weitere Hinweise finden Sie auf der Registerkarte **Dateieigenschaften | Meldungen** des Editors.)

/UserInfo

Installieren Sie Dateien und Einstellungen, die für jeden Benutzer des Computers wiederholt werden müssen. Zu diesen Elementen gehören das Startmenü, der Desktop, Ordner mit Anwendungsdaten und der Bereich HKEY_CURRENT_USER der Registrierung.

Wenn die Option /CommonInfo nicht auch in der Befehlszeile verwendet wird, werden keine Einstellungen oder Dateien installiert, die allen Benutzern des Zielcomputers gemeinsam sind.

Die Option, die unter **Installationsmethode** auf der Registerkarte **Dateieigenschaften | Anforderungen** für die Prism-Datei gewählt wird, wird dazu verwendet zu bestimmen, ob diese Einstellungen nur für den aktuellen Benutzer oder für alle Benutzer installiert werden sollen. Eine Ausnahme besteht, wenn mit diesem Befehl die Einstellung in den Dateieigenschaften von der Option /CurrentUser oder /AllUsers aufgehoben wird.

(Weitere Hinweise finden Sie auf der Registerkarte **Dateieigenschaften | Anforderungen** des Editors.)

Selbstinstallierende Prism-Datei – Beispiel

Der folgende Befehl stellt sicher, dass alle Benutzer des Computers die Einstellungen haben, die sie von der selbstinstallierenden Prism-Datei benötigen. Er aktualisiert auch die gemeinsamen Einstellungen.

```
MY_SIF.exe /AllUsers
```

Skriptanweisungen

Zusätzlich zu den Befehlen, die in "*Befehlszeilenoptionen verwenden*" aufgelistet werden, können Skripts leere Zeilen und beliebige Anweisungen enthalten, die in diesem Abschnitt beschrieben werden. Mithilfe dieser Anweisungen können Sie steuern, wie ein Skript ausgeführt wird, indem Befehle nur ausgeführt werden, wenn bestimmte Bedingungen erfüllt werden.

elseif [not] [exists] <Name1> [<Operator> <Name2>]

Diese Anweisung hat die gleiche Syntax wie eine if-Anweisung. Eine elseif-Anweisung wird als **True** ausgewertet, wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind.

- Die if-Anweisung, der sie entspricht, hat die Auswertung **False**.
- Keine der elseif-Anweisungen, die der if-Anweisung bis zu diesem Punkt folgten, hatte die Auswertung **True**.
- Der if-Anweisung, der sie entspricht, folgte keine else-Anweisung.
- Die Anweisung selbst hat die Auswertung **True**.

Wenn diese Bedingungen erfüllt sind, werden alle Befehle, die dieser Anweisung bis zu der nächsten else-, elseif- oder endif-Anweisung folgen, ausgeführt.

Hinweise

- Jedem Befehl können optional beliebig viele elseif-Anweisungen folgen.
- Eine elseif-Anweisung darf nicht auf eine else-Anweisung folgen.

Kurzform

else if

Syntax

```
elseif [not] [exists] <Name1> [<Operator> <Name2>]
```

<Name1>

<Name2>

<Operator>

exists

not

else

Diese Anweisung folgt einer if-Anweisung und einer oder mehreren optionalen elseif-Anweisungen. Wenn eine Auswertung von **True** nicht von der if-Anweisung selbst oder einer der elseif-Anweisungen verursacht wurde, werden alle darauf folgenden Anweisungen bis zu der endif-Anweisung ausgeführt.

Hinweise

- Wenn einer if-Anweisung eine else-Anweisung folgte, können keine weiteren elseif-Anweisungen folgen.
- Einer if-Anweisung darf nur eine einzige else-Anweisung folgen.

endif

Diese Anweisung folgt einer **if**-Anweisung. Zwischen der **if**- und der **endif**-Anweisung können **elseif**-Anweisungen, eine **else**-Anweisung und andere Befehle stehen.

Hinweis: Jeder if-Anweisung in einem Skript muss später eine passende endif-Anweisung folgen.

Kurzform

end if

if [not] [exists] <Name1> [<Operator> <Name2>]

Dieser Befehl wertet die gesamte Anweisung aus, um festzustellen, ob die folgenden Befehle bearbeitet werden sollen. Eine Auswertung mit **True** bewirkt, dass die Anweisungen zwischen diesem Befehl und dem nächsten else-, elseif- oder endif- Befehl ausgeführt werden.

Hinweise

- Auf jeden if-Befehl können ein oder mehrere elseif-Befehle und/oder eine einzige else-Anweisung folgen.
- Jedem if-Befehl muss später ein passender endif-Befehl folgen.
- If-Anweisungen können beliebig tief verschachtelt werden.

Syntax

```
if [not] [exists] <Name1> [<Operator> <Name2>]
```

<Name1>

<Name2>

<Operator>

exists

not

rem

Diese Anweisung leitet einen Kommentar ein. Sie wird immer ignoriert.

Beispielskript

Im Folgenden wird ein Beispielskript mit Prism-Befehlen aufgeführt. Die Erweiterung der Skript-Datei ist immer .PTS.

```
rem *****  
rem Prism-Skript für Unternehmen XYZ
```

```
rem Erstellt von: Administrator
rem Erstellungsdatum: 5. Januar 2004
rem Letzte Revision: 14. Februar 2005
rem
rem Beschreibung: Dieses Skript prüft das Betriebssystem und wendet
rem je nach Betriebssystem (98 oder W2K) Pakete an. Das Skript nimmt auch einen
rem Sicherungs-Snapshot des lokalen Ordners "Eigene Dateien" auf.
rem
rem *****

rem Variable für das Prism-Verzeichnis, "Protokolldatei festlegen" und "Regeldatei festlegen"
einstellen

/Set PDDIR \\server1\PD\Packages
/DefineLogFile H:\logs\PD.log /size 2000
/DefineRulesFile %pddir%\rules.ini

rem Betriebssystem des aktuellen Systems prüfen und betriebssystemspezifische Pakete anwenden
rem CheckOS.PWC gilt nur für 2000-Systeme. Wenn ein Fehler auftritt (lasterror = 4)
rem gilt das Skript für 98-spezifische Pakete.
rem Sonst gilt es für 2000-spezifische Pakete.
rem
rem
/InstallPackage %pddir%\checkos.pwc
If %lasterror% == "4"
/InstallPackage %pddir%\98\set_computername_var.pwc /always
/InstallPackage %pddir%\98\virus_software.pwc /once
/InstallPackage %pddir%\98\suite.pwc /once
/InstallPackage %pddir%\98\faxclient.pwc /once
else
/InstallPackage %pddir%\w2k\virus_software.pwc /once
/InstallPackage %pddir%\w2k\suite.pwc /once
/InstallPackage %pddir%\w2k\faxclient.pwc /once
endif

rem Pakete anwenden, die für 98 und W2K gleich sind.

/InstallPackage %pddir%\prephomedir.pwc /once
/InstallPackage %pddir%\createlocaldirs.pwc /once /identification %computername%
/InstallPackage %pddir%\mandatoryXYZshortcuts.pwc /always
/InstallPackage %pddir%\timecardapp.pwc /once
/InstallPackage %pddir%\latest_DATS.pwc /update

rem Snapshot des Ordners "Eigene Dateien" zur Verwendung als Sicherung aufnehmen.
rem Der Snapshot wird an Montagen durchgeführt und erhält den Namen des aktuellen Monats
und Datums.
rem Wenn die Datei für diesen Tag schon besteht, ist das Skript vorhanden.

If %pt_day% == "02"
If not exists H:\backups\%pt_month%\%pt_date%.pwf
/TakePicture H:\backups\%pt_month%\%pt_date%.pwf %pddir%\mydocs.pwi
endif
endif
```


Index

/

/DefineLogFile.....	37
/DefineRulesFile (DRF).....	37
/DLF (DefineLogFile).....	37
/DRF (DefineRulesFile).....	37
/EditFile (EF).....	37
/EE (ExitError).....	38
/EF (EditFile).....	37
/ES (ExitScript).....	38
/ExitError (EE).....	38
/ExitScript (ES).....	38
/FC (FindChanges).....	39
/InstallPackage.....	39
/IP (InstallPackage).....	39
/ME (MessageError).....	39
/MessageError.....	39
/OF (OverwriteFiles).....	40
/OverwriteFiles.....	40
/PF (PrintFile).....	40
/PlayScript.....	40
/PrintFile.....	40
/PS (PlayScript).....	40
/Run.....	41
/ScriptVer.....	41
/Set <Variable>.....	41
/TakePicture.....	41
/TP (TakePicture).....	41
/UninstallPackage.....	42
/UP (UninstallPackage).....	42

A

Aktivierung über das LAN.....	10
Aktueller Benutzer.....	21
Alle Ziele (Registerkarte).....	5
Allgemein (Registerkarte im Dialogfeld).....	18

Ä

Ändern

Speicherort und Namen von Tasks.....	17
Task-Zeitplan.....	12, 13, 25

Änderungen suchen

von der Befehlszeile.....	39
---------------------------	----

A

Anwendungsdaten (Befehlszeilenvariable).....	35
--	----

Anzeigen

Task-Eigenschaften.....	18
-------------------------	----

Aus dem Zeitplan nehmen

Task.....	28
-----------	----

Ausführen als.....

Automatisierung von Tasks.....

B

Bearbeiten

Task-Datei.....	17
-----------------	----

Befehl.....

Befehl (Registerkarte)

deinstallieren.....	24, 30
---------------------	--------

Task-Eigenschaften.....	17
-------------------------	----

Befehle

DefineLogFile (DLF).....	37
--------------------------	----

DefineRulesFile (DRF).....	37
----------------------------	----

EditFile (EF).....	37
--------------------	----

ExitError.....	38
----------------	----

ExitScript (ES).....	38
----------------------	----

FindChanges (FC).....	39
-----------------------	----

InstallPackage (IP).....	39
--------------------------	----

MessageError (ME).....	39
------------------------	----

OverwriteFiles (OF).....	40
--------------------------	----

PlayScript (PS).....	40
----------------------	----

PrintFile (PF).....	40
---------------------	----

Run.....	41
----------	----

Set.....	41
----------	----

TakePicture (TP).....	41
-----------------------	----

UninstallPackage (UP).....	42
----------------------------	----

Befehls-Task.....

Befehlszeile

Änderungen suchen.....	39
------------------------	----

Beendungsfehler.....	38
----------------------	----

Datei deinstallieren.....	39
---------------------------	----

Datei installieren.....	39
-------------------------	----

Dateien bearbeiten.....	37
-------------------------	----

Dateien deinstallieren.....	42
-----------------------------	----

Dateien drucken.....	40
----------------------	----

Dateien überschreiben.....	40
----------------------------	----

DefineRulesFile.....	37
----------------------	----

Befehlszeilenfehler

Optionen.....	33
---------------	----

Optionen für selbstinstallierende Datei.....	42
--	----

Optionen zum Ersetzen.....	40
----------------------------	----

Protokolldatei definieren.....	37
--------------------------------	----

Skript abspielen.....	40
-----------------------	----

Skript beenden.....	38
---------------------	----

Snapshot aufnehmen.....	41	von der Befehlszeile öffnen.....	37
Überblick.....	33	Editor-Fenster	37
Umgebungsvariable einrichten.....	41	EE (ExitError) (Befehl)	38
Variablen.....	35	EF (EditFile) (Befehl).....	37
zu meldender Fehler.....	39	Einrichten	
Beispiel		Task	6
Beispielskript.....	46	Einrichten	6
Benennen		else	46
Deinstallationsdatei für Task.....	24	endif	46
Benutzer		Entfernen	
Einstellungen für Task	21	Computer aus dem Channel	28
Bezeichner		Gruppe aus dem Channel	28
Task.....	18	siehe Deinstallieren.....	30
C		Task aus dem Channel	28
Computer		Task aus dem Zeitplan.....	28
aus dem Channel löschen	28	Task-Zuordnung.....	25
deaktivieren.....	27	ES (ExitScript) (Befehl)	38
im Channel offline nehmen	27	ExitError (EE) (Befehl)	38
D		ExitScript (ES) (Befehl)	38
Datei		F	
Deinstallationsdatei.....	24	Favoriten (Befehlszeilenvariable).....	35
Regeldatei definieren.....	37	FC (FindChanges).....	39
Dateispeicherort		Fehler	
von der Befehlszeile öffnen.....	37	Befehlszeile.....	36
Datum		Festlegen	
für die Installation.....	9	Kontoeigenschaften eines Tasks	21
Task planen	8	FindChanges (FC) (Befehl)	39
Deaktivieren		G	
Computer	27	Gruppe	
Task.....	27	aus dem Channel löschen.....	28
vorübergehend.....	27	H	
DefineLogFile (DLF) (Befehl)	37	Hinzufügen	
DefineRulesFile (DRF) (Befehl)	37	Task dem Channel	6
Definieren		I	
Regeldatei.....	37	Installieren	
Deinstallationsdatei.....	24	Dateien von der Befehlszeile aus.....	39
Deinstallieren	8, 9, 24, 30, 42	Task	8, 9
Deinstallieren (Registerkarte im Dialogfeld	8, 9, 24, 30, 39, 42	Task im Channel zuordnen	8
Desktop (Befehlszeilenvariable).....	35	InstallPackage (IP) (Befehl)	39
DLF (DefineLogFile) (Befehl)	37	IP (InstallPackage)	
DRF (DefineRulesFile) (Befehl)	37	Befehl.....	39
Drucken		IP (InstallPackage).....	39
Prism-Datei von der Befehlszeile	40	K	
E		Konto.....	21
EditFile (EF) (Befehl)	37	Kontoeigenschaften	21
Editor-Fenster		Kontoeigenschaften eines Tasks (Dialogfeld)	

festlegen für Task	21	PT_DATE (Befehlszeilenvariable).....	35
Tasks installieren	21	PT_DAY (Befehlszeilenvariable).....	35
L		PT_HOUR (Befehlszeilenvariable).....	35
LASTERROR (Befehlszeilenvariable).....	35	PT_HOUR12 (Befehlszeilenvariable).....	35
Lokales Systemkonto	21	PT_MINUTE (Befehlszeilenvariable).....	35
Löschen		PT_MONTH (Befehlszeilenvariable)	35
Computer aus dem Channel	28	PT_SECOND (Befehlszeilenvariable)	35
Gruppe aus dem Channel	28	PT_YEAR (Befehlszeilenvariable).....	35
Task	28	PT_YEAR2 (Befehlszeilenvariable).....	35
Task aus dem Channel	28	PT_YEAR4 (Befehlszeilenvariable).....	35
M		R	
ME (MessageError) (Befehl)	39	Recent (Befehlszeilenvariable).....	35
MessageError (ME) (Befehl)	39	Regeldatei	
N		definieren	37
NetHood (Befehlszeilenvariable).....	35	Registerkarte	2
Neu installieren		rem.....	46
reparierter Task.....	16	RULES.INI	37
Task	8, 9, 15	Run (Befehl)	41
Task sofort	15	S	
O		Schriftarten (Befehlszeilenvariable).....	35
OF (OverwriteFiles) (Befehl)	40	ScriptVer (Befehl).....	41
Optionen	41	Selbstinstallierende Datei	
Optionen zum Ersetzen		installieren von der Befehlszeile.....	42
von der Befehlszeile.....	40	SendTo (Befehlszeilenvariable)	35
zum Aufnehmen eines Snapshots		Set (Befehl)	41
von der Befehlszeile	41	Sich wiederholender Task.....	12
OverwriteFiles (OF) (Befehl)	40	Skript	
P		abspielen.....	40
Paket-Task.....	6	Skriptbeispiel	
Persönlich (Befehlszeilenvariable)	35	deinstallieren	24, 30
PF (PrintFile) (Befehl)	40	Skripts	33
Planen		Skript-Task.....	6
Task.....	8, 25	Snapshot.....	41
Task-Verteilung.....	8	Snapshot aufnehmen	
PlayScript (PS) (Befehl)	40	Aufnahmeoptionen	
PrintFile (PF)	40	von der Befehlszeile	41
Prism-Datei		von der Befehlszeile	41
deinstallieren.....	30	von der Befehlszeile aufnehmen	41
Installation planen	8	Startmenü (Befehlszeilenvariable)	35
von der Befehlszeile aus deinstallieren	42	Startup (Befehlszeilenvariable)	35
von der Befehlszeile aus installieren.....	39	Stoppen	
von der Befehlszeile drucken	40	Computer oder Task vorübergehend	27
Programme (Befehlszeilenvariable)	35	Task-Installation	27
Protokolldatei		T	
definieren	37	TakePicture (TP) (Befehl)	41
PS (PlayScript) (Befehl)	40		

Task	6, 8, 12, 13, 15, 16, 17, 24, 27, 28, 30
Task neu installieren	14
Task planen (Dialogfeld)	8, 9
Task zuordnen (Dialogfeld)	
aus dem Channel löschen	28
aus dem Zeitplan nehmen	28
Task-Datei	
bearbeiten	17
deaktivieren.....	27
deinstallieren.....	8, 24, 30
dem Channel hinzufügen	6
Task-Datei.....	17
Task-Eigenschaften	17
Task-Eigenschaften (Dialogfed)	
Deinstallieren	24
Task-Eigenschaften (Dialogfeld)	
Allgemein (Registerkarte).....	18
Bearbeiten (Schaltfläche).....	17
Befehl (Registerkarte)	17
Installation vorübergehend unterbrechen.....	27
installieren.....	8
Zuordnungen (Registerkarte).....	25
Task-Name	
Namen ändern	17
neu installieren.....	8, 15
Task-Pfad überprüfen (Dialogfeld)	
reparierten Task neu installieren.....	16
Tasks oder Ziele vorübergehend deaktivieren	
sofort neu installieren.....	15
Speicherort ändern	17
Verteilung planen	8
Zeitplan ändern	12, 13
zuordnen.....	25
zuordnen und planen	8
Zuordnung aufheben.....	25
Temporär	
Computer deaktivieren.....	27
Temporär	27
TP (TakePicture) (Befehl)	41
U	
Überblick	
Befehle und Skripts	33
Uhrzeit	
für die Installation	9
Task planen	8
Umgebungsvariable	
von der Befehlszeile einrichten	41
Umgebungsvariable	41
UnapplyFile (UF)	
siehe UninstallPackage (UP)	42
Unbeaufsichtigte Installation	21
UninstallPackage (UP)	
Befehl.....	42
Unterbrechen	
Task-Installation.....	27
UP (UninstallPackage)	
Befehl.....	42
V	
Variable	
Befehlszeile.....	35
von der Befehlszeile einrichten	41
Verteilung beginnen (Dialogfeld)	10
Verwenden	
Befehlszeilenoptionen	33
Vorladen (Befehlszeilenvariable).....	35
Vorübergehend	27
W	
WINDIR (Befehlszeilenvariable).....	35
WINSYSDIR (Befehlszeilenvariable).....	35
WOL (Wake on LAN)	10
Z	
Zeitplan	
Änderung für Task.....	12, 13
Zuordnen	
Task	8, 25
Zuordnung aufheben	
Task	25
Zuordnungen (Registerkarte im Dialogfeld.....	25